

Gemeinde NACHRICHTEN

St.Ruprecht
hat mehr...

www.st.ruprecht.at

gemeinde@st.ruprecht.at



**Der Sommer ist da!
Schöne Ferien wünscht die
Gemeindevertretung!**

Vorwort Bürgermeister	2	Fraktionsberichte	10-11	Vereine/Institutionen	19-23
Gratulationen	3	ARGE	13	Sport	24-33
GR-Beschlüsse	4	Tourismusverband	14	Kleinanzeigen	35
Umwelt	5-6	Marktkapelle	15	Ärztendienst a. Wochenende	36
Amtlicher Teil	8	Kindergarten/Schulen	16-18		

Liebe St. Ruprechterinnen und St. Ruprechter!



Das erste Halbjahr 2016 ist zu Ende und nicht nur die Kinder, Schülerinnen und Schüler freuen sich auf die Ferien, sondern auch die Erwachsenen auf schöne und erholsame Urlaubstage.

Derzeit ist davon aber noch kaum etwas zu bemerken. Es wird an allen Ecken und Enden gegraben und gebaut.

Wie vorgesehen wurde am Montag, dem 06.06.2016, pünktlich mit dem Neubau der Weizbachbrücke in der Unteren Hauptstraße durch die Abteilung 16 der Stmk. Landesregierung begonnen. Dadurch kommt es bis September, bis zur Freigabe und Eröffnung der neuen Brücke, zu erheblichen Behinderungen der Ortsdurchfahrt von St. Ruprecht/R. Für Fußgänger und Radfahrer gibt es eine Behelfsbrücke. Pkw und der leichte Lkw-Verkehr müssen die Umleitung über die Bahnhofstraße nützen.

Der Schwerverkehr in den Ort kann nur von der Umfahrungsstraße B64 über die Einfahrt Nord erfolgen. Auch folgende Haltestellen der Stmk. Landesbahn können in dieser Zeit nicht angefahren werden: Hauptplatz, Haltestelle Sommerbauer und Nordausfahrt.

Als Ersatz wurden dafür Zeit-Haltestellen am Bahnhof, bei der Kreuzung Gartengasse/Feldgasse und bei der Fa. Werderitsch eingerichtet.

Wir alle werden wohl oder übel diese Unannehmlichkeiten einige Wochen

auf uns nehmen müssen. Ich bitte um Verständnis.

Unser Projekt „Zurück zum Kern“ inklusive Hauptplatzgestaltung ist schon sehr weit fortgeschritten. Es fanden bereits Gespräche mit dem Bundesdenkmalamt, mit Herrn Pfarrer Mag. Wallner und den Pfarrgemeinderäten sowie mit den Verantwortlichen des Bischöflichen Ordinariates statt. Ebenso mit Ausschussmitgliedern des ÖKB.

Ich hoffe, dass wir in Kürze Pläne für die voraussichtliche Neugestaltung des Hauptplatzes der Bevölkerung präsentieren können.

Am Mittwoch, dem 15.06.2016, fand eine Informationsveranstaltung im Gemeindezentrum Unterfladnitz zum Thema „Asylanten“ statt. Hr. Kotrc von der Abteilung 11 des Amtes der Stmk. Landesregierung teilte der Bevölkerung mit, dass 32 Asylwerber, und zwar drei Familien mit 19 Personen aus Afghanistan, eine Familie bestehend aus sechs Personen aus dem Irak und eine Familie mit sieben Personen aus der Russischen Föderation, im Haus Unterfladnitz 24 untergebracht wurden. Sie bewohnen vier von elf Wohnungen im Mietshaus der Erber Holding und werden von Fr. Piff von der Fa. Pahlevan und der Caritas betreut.

Für dieses Jahr sind lt. Herrn Kotrc keine zusätzlichen Asylanten in Unterfladnitz vorgesehen. Eine Aussage der Vertreterin einer Organisation machte mich nachdenklich; sie sagte: „Aus unserer täglichen Arbeit wissen wir, wie wichtig ein Zuhause für jeden Menschen ist. Wir kennen die Geschichte und das Schicksal der Flüchtlinge nicht, aber wir können einen Lebensraum organisieren.“

Ich glaube, ganz egal wie jeder Einzelne dazu steht – ob positiv oder negativ – die Flüchtlinge sind nun einmal da und wir sollten das Beste daraus machen.

Die Kinder der Flüchtlingsfamilien

sind teilweise bereits im Kindergarten, in der Volksschule und der Neuen Mittelschule integriert; und bei den Erwachsenen ist angedacht, sie im kommunalen Bereich für einen gesetzlichen Stundenlohn von € 5,00 zu beschäftigen. Das ist unser Beitrag.

Für Anfragen jeglicher Art bez. Asylanten wenden Sie sich bitte an unseren 1. Vize-Bgm. W. Reisenhofer unter: 03178/2218-404 oder werner.reisenhofer@st.ruprecht.at.

Mir ist es ein weiteres Anliegen, mich bei allen, die im April wiederum beim großen steirischen Frühjahrsputz teilgenommen haben, zu bedanken.

Besonderer Dank gilt den Organisationen vom FC-Donald, Herrn Gerhard Steinwender und Thomas Matzer und den Verantwortlichen von Fünffing/Wolfgruben/Grub sowie den Verantwortlichen der Ortsteile Unterfladnitz und Etzersdorf-Rollsdorf. Danke auch an die verantwortlichen LehrerInnen der Volksschulen und der Neuen Mittelschule mit den vielen Schülerinnen und Schülern.

Insgesamt beteiligten sich heuer im Bezirk Weiz über 4.500 Freiwillige am Frühjahrsputz. Dieses Jahr wurde erstmals in allen 31 Gemeinden des Bezirkes Weiz die Landschaft gereinigt und es wurden ca. 15 Tonnen Müll eingesammelt. Nochmals herzlichen Dank und ich hoffe, dass diese Aktion auch in den nächsten Jahren weiterbestehen wird, um die heimische Landschaft von Unrat und Müll zu befreien.

Ich bin für Ihre Anliegen fast jederzeit erreichbar und wünsche Ihnen in diesem Sinne einige schöne und erholsame Urlaubstage. Vieles wurde im ersten Halbjahr 2016 erreicht, vieles haben wir für die zweite Hälfte vor.

Bgm. Herbert Pregartner

Die Gemeinde gratuliert

80 Jahre

Herta Maninger, St. Ruprecht/Raab
 Maria Bloder, St. Ruprecht/Raab
 Maria Neubauer, St. Ruprecht/Raab
 Engelbert Schlemmer, Rollsdorf
 Maria Hofer, Etzersdorf
 Erna Seidler, St. Ruprecht/Raab

85 Jahre

Johann Stöckler, Unterfladnitz
 Aloisia Peyerl, Arndorf

90 Jahre

Gottfried Kalcher, Neudorf
 Ludmilla Furrer, Wollsdorf
 Anton Leopold, St. Ruprecht/Raab
 Aloisia Pendl, Wollsdorf

95 Jahre

Willibald Schwab, Etzersdorf
 Anna Wiener, St. Ruprecht/Raab



Goldene Hochzeit

Elfriede u. Walter Übel
 Maria u. Walter Wilfling
 Marianne u. Alois Kerschhofer
 Maria u. Peter Bloder
 Margareta u. Heribert Eitljörg
 Helga u. Robert Kirisitz
 Ingrid u. Gernot Walcher

Steinerne Hochzeit

Anna u. Karl Hödl

Einladung zum Zukunftsworkshop St. Ruprecht/R.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde St. Ruprecht/Raab!

Wie viele andere Gemeinden steht auch St. Ruprecht an der Raab derzeit vor vielen Möglichkeiten, Chancen und Herausforderungen. Nach der Gemeindefusion wird gerade eine Räumliche Entwicklungsstrategie erstellt, in der Ziele definiert werden sollen, die eine positive zukünftige Entwicklung der neuen Gesamtgemeinde gewährleisten.

Im Zuge dieses Vorhabens, das mit intensiver BürgerInnenbeteiligung stattfindet, kann Ihre Teilnahme am Entstehungsprozess der Räumlichen Entwicklungsstrategie wichtige Impulse setzen.

Ein Zukunftsworkshop am 04.07.2016 setzt den Rahmen für eine intensive Diskussion der Themen Siedlungsentwicklung, Standortentwicklung für Industrie und Gewerbe, Freiraum und Umwelt, Verkehr und vor allem eine hohe Lebensqualität. Dabei geht es um das Fördern vorhandener Stärken, um das bessere Nutzen gemeinsamer Potenziale, aber auch um das Identifizieren etwaiger Schwächen. Nur so sind wir als Gemeinde fit für die Zukunft!

Wir bitten um Ihre Mitarbeit und laden Sie herzlich zum ersten Zukunftsworkshop der Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab ein. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Heimatgemeinde mitzugestalten!

Zukunftsworkshop St. Ruprecht/Raab

Datum: 04. Juli 2016

Uhrzeit: 18.30 Uhr

Ort: Gemeindeamt St. Ruprecht/R., 1. OG Sitzungssaal

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

GR-Beschlüsse vom 17.03.2016

Karenzvertretung im Gemeinderat

Herr Gerhard Gesslbauer wird von Bgm. Pregartner zum Gemeinderat, als Karenzvertretung für Eveline Gesslbauer, angelobt.

Rechnungsabschluss 2015

Der Prüfungsausschuss hat den Rechnungsabschluss 2015 für in Ordnung befunden und daraufhin wurde er vom Gemeinderat beschlossen.

Erläuterung Rechnungsabschluss 2015

Der ordentliche Haushalt weist € 10.412.089,40 Einnahmen und € 8.703.440,48 Ausgaben auf. Insgesamt wurden € 494.477,44 an Investitionen getätigt.

Der außerordentliche Haushalt weist € 1.738.500,93 Einnahmen und € 1.731.383,19 Ausgaben auf. Ins-

gesamt wurden € 1.560.370,50 an Investitionen getätigt.

Somit ergibt sich ein „schließlicher“ Kassenbestand von € 1.786.977,01.

Grundbücherliche Teilung

Beim Fünfingerweg vor dem Anwesen Fünfinger Nr. 7 wurde die Grenze des öffentlichen Gutes dem tatsächlichen Grenzverlauf in der Natur angeglichen. Dabei wurde vom Grundstück Nr. 237 KG Fünfinger eine Fläche von 20 m² an das öffentliche Gut (Gemeindestraße) abgetreten.

Vollwertigerklärung Alwera-grundstück

Mit dem Bebauungsplan „Alwera Gewerbegebiet“ 2014 wurden alle Aufschließungserfordernisse für eine Ausweisung dieses Bereiches als vollwertiges Bauland Gewerbegebiet (GG) erfüllt. Daher wurde das Alweragrundstück zu vollwertigem Bauland erklärt.

Vollwertigerklärung Gst. 296/2 der KG Arndorf

Durch Errichtung einer geeigneten

und rechtlich gesicherten Zufahrt beim Grundstück Nr. 296/2 KG Arndorf ist das Aufschließungserfordernis für eine Ausweisung dieses Bereiches als vollwertiges Bauland Allgemeines Wohngebiet (WA) erfüllt.

Der Gemeinderat hat somit das Grundstück zu vollwertigem Bauland erklärt.

Bebauungsplan „Wollsdorf-Mitte“

Anstelle alter Bebauungsrichtlinien wurde der Bebauungsplan „Wollsdorf-Mitte“ vom Technischen Büro DI Kampus erstellt und vom Gemeinderat beschlossen.

GR-Beschlüsse von 07.04.2016

Auswechslung Jagdpächter

Am 15.01.2016 wurde für Georg Brunner, Etzersdorf 149, Christian Pretterhofer, Etzersdorf 160, als neuer Jagdpächter gewählt und im Gemeinderat beschlossen.

50 Jahre Seniorenbund St. Ruprecht/Raab



Anlässlich dieses Jubiläums feierten Bischof Dr. Wilhelm Krautwaschl und Pfarrer Mag. Hans Wallner einen sehr gut besuchten Festgottesdienst in unserer Pfarrkirche.

Der Kirchenchor unter der Leitung von Prof. Hofer gab dieser Feier einen festlichen Rahmen. Während des anschließenden Festaktes mit Grußworten der geladenen Festgäste wurde Obmann Ludwig Bloder das Goldene Ehrenzeichen verliehen. Anschließend gab es ein gemütliches Beisammensein im Gemeindezentrum Unterfladnitz. Hier sorgte Toni Schwarz für die musikalische Unterhaltung und Mundartdichter Erwin Klauber trug aus seinen Werken vor.

Der Kanal ist keine Restmülltonne bzw. Biomülltonne!

Ab sofort gibt es für alle Haushalte mit Eigenkompostierung die Möglichkeit, Biomüllsackerln zu erhalten (Mindestmenge: 6 Stück à Euro 1,-; keine Abholung!).

Raus mit den biogenen Wertstoffen (verschmutztes Papier, Zitrus-schalen, Knochen, ...) aus dem Kanal!

Mobilitätsförderung

In Verbindung mit der Nutzung der Steiermärkischen Landesbahn erhalten Sie auf die personalisierte Halbjahres- und Jahreskarte 25 % (nähere Infos im Gemeindeamt).

In Unterfladnitz und St. Ruprecht/R. stehen Ihnen gratis Park&Ride-Plätze zur Verfügung.

In Wollsdorf wird der Bedarf noch erhoben!

Mülltonnentour

Die Gemeinde möchte sich bei all jenen herzlichst bedanken, die mitgeholfen haben, unnötige Doppelfahrten, Verkehrsbehinderungen einzudämmen (Kilometer und Zeitreduktion)! Nur wenn viele eine Kleinigkeit beitragen, werden wir uns auch in Zukunft das hohe Serviceangebot nachhaltig leisten können.

Thomas Matzer

ACHTUNG, liebe Waldbesucher! Die Waldtiere bekommen Nachwuchs!

Derzeit ist Mutter Natur damit beschäftigt, den Waldtieren den Nachwuchs zu bescheren. Muttertiere sind von der Geburt geschwächt und mit der Aufzucht der Jungtiere stark belastet. Bitte nicht in die Einstände gehen, sondern auf den Wegen bleiben.

Bitte den Wald in den Abend- und Morgenstunden meiden, da Muttertiere auf Nahrungssuche sind, damit sie den Hunger der Jungen stillen können.

Der Wald ist das Schlaf- und Spielzimmer der Jungtiere. Sie brauchen



Ruhe! Auf keinen Fall Jungtiere anfassen, die Mutter ist sicher in der Nähe. Danke für Ihr Verständnis!

Krötenwanderung

Wie schon in den vergangenen Jahren wurde auf einem Grundstück in Wollsdorf sowie entlang des Waldrandes Richtung Wollsdorferegge ein Krötenzaun errichtet.

Ziel ist es, Kröten und anderen Amphibien einen sicheren Transport in Kübeln über die stark befahrene Straße zu ermöglichen.

Die Krötenwanderung begann heuer aufgrund der warmen Witterung schon mit 22. Februar und dauerte bis zum 1. April. In den letzten Jahren hat

sich der Bestand an Kröten wieder erholen können.

Heuer konnten

- * 689 Kröten (unterschiedl. Arten)
- * 2 Grasfrösche
- * 13 Teichmolche

gezählt und sicher über die Straße zu den Teichen zum Ablaichen gebracht werden.

Die Nahrung der Erdkröten besteht aus Würmern, Schnecken, Asseln, Spinnen und verschiedenen Insekten,

die sie auf ihren nächtlichen Streifzügen erbeuten. Damit helfen die Kröten u.a. auch in der Landwirtschaft bei der Schädlingsbekämpfung.



Wir tauschen Zeit!

Mit kleinen Hilfestellungen Großes bewirken!

Das Zeit-Hilfs-Netz ist eine Initiative zur Förderung der Selbstorganisation und Nachbarschaftshilfe.

Es führt hilfesuchende und hilfsbereite Menschen in Gemeinden zusammen. Diese Menschen unterstützen

sich gegenseitig, um sich das tägliche Leben zu erleichtern.

Als Netzwerkpartner fungiert der Verein Zeit-Hilfs-Netz Steiermark (www.zeit-hilfs-netz.at).

Die geleisteten und konsumierten Stunden für eine bestimmte Leistung (z.B. Hilfe im Haushalt) werden über

Stundenscheine erfasst und auf einem persönlichen Zeitkonto gutgeschrieben bzw. abgezogen. Für nähere Informationen melden Sie sich bitte beim Verein Chiara unter 03178/3573 (Obfrau Gertrude Matzer) oder donnerstags bei der BUNTEN GRUPPE des Vereins im GZ Unterfladnitz.

Buchsbaumzünsler – große Gefahr für Buchsbäume

Der Buchsbaum ist eine beliebte, pflegeleichte und robuste Pflanze. Doch seit einigen Jahren macht der Buchsbaumzünsler den Pflanzen zu schaffen.

Der Buchsbaumzünsler bzw. seine Raupe knabbert von innen nach außen zunächst an den Blättern und dann an der Rinde. Die Raupen können die Pflanzen vollständig entlauben und sogar zum Absterben bringen. Sie sind nur schwer zu bekämpfen, da sie sich gut im Inneren der Pflanze verstecken. Wird der Befall an den außen gelegenen Blättern sichtbar, dann hat die Raupe schon sehr viel Schaden angerichtet. Daher ist eine regelmäßige Kontrolle der Buchsbäume sehr wichtig, um rechtzeitig entsprechende Maßnahmen setzen zu können.

Von der Raupe zum Falter

Die Raupen sind gelbgrün bis dunkelgrün sowie schwarz und weiß gestreift, mit schwarzen Punkten, weißen Borsten und einem schwarzen Kopf. Sie können bis zu 5 cm lang werden

und leben in lockeren Gespinsten. Der Buchsbaumzünsler spinnt sich zwischen den Blättern ein und überwintert. Im Frühjahr fangen die Raupen zu fressen an und nach vier Wochen verpuppen sie sich. Als weißer Falter mit einem breiten braunen Rand erreicht er eine Flügelspannweite von ca. 40–45 mm. Damit ist die Gefahr noch nicht vorbei, denn die Falter legen ihre Eier auf der Blattunterseite ab. Je nach Klima können zwei bis drei Generationen Buchsbaumzünsler pro Jahr entstehen.

Eine einfache, aber sehr wirksame Methode, um das Zünslermännchen abzufangen, ist die Buchsbaumzünsler-Falle. Sie funktioniert wie die Mottenfalle. Die Falter-Männchen werden durch den Duftstoff (Pheromon) angelockt und bleiben auf dem mit Spezialleim versehenen Boden kleben. Viele Weibchen bleiben somit unbefruchtet.

Behandlung bei Befall

Ist der Bestand der Buchsbäume nicht



sehr groß, so sammeln Sie die Raupen mit der Hand ab und schneiden die Gespinste heraus. Die Buchsbaumzünsler sollten dann, in einem Plastiksackerl gut verschlossen, im Restmüll entsorgt werden.

Bei größerem Befall oder vielen und großen Buchsbäumen kann man Insektizide Celaflor Schädlingfrei Careo Konzentrat, Triathlon Universal Insekten-frei von Compo oder das Biomittel XenTari von Kwizda anwenden. Für eine gute Wirkung sollte die gesamte Buchspflanze (insbesondere auch im inneren Bereich der Büsche) benetzt werden.



Wenn sich das Leben zu Ende neigt, ist es oft nicht einfach mit Emotionen, Gefühlen, Wünschen und Ansprüchen umzugehen. Der Hospizverein Weiz hat professionell geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich mit vollem Herzen der Begleitung von Menschen und deren Angehörigen widmen. Die Betreuerteams arbeiten ehrenamtlich - und für jene, die Hilfe benötigen, entstehen keine Kosten. Sie können sich vertraulich an die unten angeführte Telefonnummer wenden

Hospizteam Weiz:

Weizberg 17, 8160 Weiz
Tel: 0676 / 711 40 00

Teamleitung:

Frau Ingrid Kratzer-Toth
Tel: 0664 / 23 40 121
www.hospiz-stmk.at

laufend Hospiz-Ausbildungskurse
Info: 0664 / 23 40 121



langjährige Unterstützung
durch Lions Club Weiz
Unterstützung durch die Stadtgemeinde Weiz

Vorstoß in eine neue Dimension

Die Klampfer Gruppe investiert über 4 Millionen Euro in die Zukunft ihrer beiden Marken **Universitätsdruckerei Klampfer** und **Druckhaus Thalerhof**. Dieses Investment macht uns künftig zur größten und leistungsfähigsten Druckerei des Landes!

Was das für Sie als Kunde bedeutet?

**Effizientere Abläufe,
verkürzte Lieferzeiten durch bessere Infrastruktur
und ein erweitertes Angebot.**



klampferdruck
UNIVERSITÄTSDRUCKEREI



weprintforgreat.at

IMMER was los!
Mode, Cafe-Bar & Einkaufen

VIELFALT IM
Zentrum
von St. Ruprecht

Parkstraße 29
8181 St. Ruprecht an der Raab



FESTE FEIERN

FINGERFOOD PARTY

Locker & Légere

Feiere deine unvergessliche Party im Locker & Légere! Egal welcher Anlass - wir servieren dir cooles Fingerfood und lässige Drinks. Mini-Burger, Chicken-Wings, Bier und Spritzer im Pitcher uvm. warten auf dich und deine Freunde! Und natürlich steigt nach dem Essen in der Bar deine ganz persönliche Geburtstags-Party! Reservier deinen Termin unter 03178 / 2310 oder office@locker-legere.at

**LOCKER
& LÉGERE**



SOMMER

MODE AUS ITALIEN

San Remo

Im San Remo in St. Ruprecht sind die neuesten Sommerkleider von Bleifrei eingetroffen. Trendige Farben und Materialien machen Lust auf heiße Sommertage! Wählen Sie aus romantischen Looks mit Spitze in sanften Farben wie weiß, creme und nude oder knalligen Hinguckern in koralle und mint. Viel Spaß & Freude beim Shoppen wünscht das Team von San Remo.

SanRemo
FASHION MADE IN ITALY
Parkstraße 29 - 8181 St. Ruprecht Raab - sanremobout.at



GRILL-SAISON

GRILLER ANSTARTEN

SPAR Pratscher-Fuchs GmbH

Entdecken Sie bei uns die vielfältige Welt des Grillens: herzhaft marinierte Steaks, Spieße, Grillburger oder verschiedenste Würstevervariationen. Für den vegetarischen Grillgenuss gibt es SPAR Veggie Produkte. Bei uns bekommen Sie nur Vulkanlandfleisch mit AMA Gütesiegel. Tipp: Bio Ketchup oder Letscho der Fam. Pranger und Kräuter-Gewürzmischungen aus dem Almenland.

SPAR
Pratscher-Fuchs GmbH

„20 Jahre Energieregion Weiz-Gleisdorf“: Ein Fazit

Das Ergebnis der ersten 20 Jahre der Energieregion Weiz-Gleisdorf kann sich sehen lassen. 1996 wurde sie von 17 Gemeinden mit dem Ziel gegründet, die Region weiter zu entwickeln. Heute kann sie mit ihren 12 Gemeinden und rund 45.000 EinwohnerInnen auf ein Gesamtprojektvolumen von 29,3 Millionen Euro zurückblicken, welches ein zusätzliches Investitionsvolumen von 30,3 Millionen Euro in der Region angeregt hat.

„Die nächsten 20 Jahre können kommen, denn die Zahlen, wie beispielsweise Gesamtinvestitionen von 59,6 Millionen Euro, sprechen für sich und wir freuen uns auf die Zukunft“, so Erwin Eggenreich, Obmann der Energieregion. Und weiter: „Auch wenn sich die Herausforderungen ändern, so bleibt der Inhalt der Regionalentwicklung gleich. Einerseits gilt es, miteinander ‚mehr‘ zu erreichen, andererseits sind wir mit unseren Themen ‚Erneuerbare Energie‘, ‚Energieeffizienz‘ und ‚E-Mobilität‘ weiterhin am Puls der Zeit“.

Nach der Vereinsunterzeichnung 1996 wurde 2001 gemeinsam mit allen 17 Gemeinden die Steirische Landesausstellung „Energie“ ausgerichtet. Das international ausgezeichnete „Gemini-Haus“ - das erste sich der Sonne nachdrehende Plus-Energie-Haus der Welt - zeugt heute noch von diesem erfolgreichen Event. 2005 setzte man bereits mit Hilfe vom EU-Programm CONCERTO das Projekt „Energy in minds“ um, welches u.a. half, in der Region 25 % der CO₂-Emissionen nachhaltig einzusparen. Seit 2007 darf man sich LEADER-Region nennen. Im Zuge der ersten Periode dieses EU-Programms konnten über 36 Projekte umgesetzt werden. Im Jahr 2010 freute man sich über den Österreichischen Klimaschutzpreis sowie den Steirischen Mobilitätspreis. Im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsprozesses wurde 2011 die Vision 2050 mit dem Titel „Die Region blüht“ erarbeitet, welche die Entwicklung hin zu einer energieautarken Region weiter stärkt. 2014 wurde die Energieregion zur Klima- und Energie-Modellregion und konnte seither im Zuge dessen ebenfalls wichtige Mobilitätsprojekte umsetzen. 2015 wurde die Kooperation mit dem Almenland offiziell. Auf die gemeinsame Bewerbung als LEADER-Region folgte die Anerkennung für die Periode 2014-2020.

„Man kann es die Chronik eines Erfolges nennen, die wir hier anhand der Fakten feiern können“, ergänzt Obmannstellvertreter Christoph Stark. „Wenn man nach 50 zum Teil sehr großen Projekten neben einer Fördersumme von rund 12,1 Millionen Euro ein Gesamtprojektvolumen von 29,3 Millionen Euro aufweisen und auf ein zusätzliches Investitionsvolumen von 30,3 Millionen Euro zurückblicken kann, dann weiß man, dass die Richtung stimmt“.

Kontakt:

Energieregion Weiz-Gleisdorf;

Dr. Iris Absenger-Helmli

Email: iris.absenger-helmli@energieregion.at

Tel.: +43 (0) 664 55 25 55 1

www.energieregion.at



NachgeDACHt und ein TONDACH im Wert von 10.000,00 Euro gewonnen!

Was gibt es Schöneres, als ein ganz neues Dach zu gewinnen?

Dies war beim Gewinnspiel NachgeDACHt des heimischen Dachziegelproduzenten TONDACH® möglich. Online und auf den verschiedenen Baumessen in ganz Österreich konnte das Dächermemory gelöst und so am Gewinnspiel teilgenommen werden.

Das TONDACH® Gewinnspiel NachgeDACHt war ein voller Erfolg. Jeder Teilnehmer durfte sich über einen kleinen Sofortgewinn freuen und nahm automatisch an der großen Endverlosung teil.

Aus allen Teilnehmern wurde unter notarieller Aufsicht Frau Margit Pfingstl aus St. Ruprecht an der Raab als Hauptgewinnerin gezogen.

Am 11. April war es endlich soweit und Frau Pfingstl konnte im Beisein von TONDACH® Österreich Vorstand Franz Kolnerberger und Vertriebsleiter Max Reinthaler den Gutschein für ein TONDACH® im Wert von € 10.000 entgegennehmen. Die

Freude bei Frau Pfingstl war groß, war es für sie doch auch ein verspätetes Geburtstagsgeschenk: „Ich habe noch nie etwas gewonnen und freue mich somit umso mehr über diesen Preis.“

Auch Franz Kolnerberger ist sehr zufrieden: „Unser erstes Gewinnspiel war ein voller Erfolg und die enorme Teilnehmerzahl zeigt, dass beim Hausbau österreichische Qualitätsdachziegel von TONDACH® die absolute

Nummer eins sind. Wir wünschen der Gewinnerin viel Freude mit ihrem neuen Dach von TONDACH®.“

Rückfragehinweis:

Mag. (FH) Susanne Gorny

Marketing Österreich

TONDACH GLEINSTÄTTEN AG,
A-8443 Gleinstätten

Tel.: ++43 3457 2218-50 |

Fax: ++43 3457 2218-62

E-Mail: gorny.susanne@tondach.at



Notar Mag. Jörg Maitz, TONDACH® Österreich Vorstand Franz Kolnerberger, Gewinnerin Margit Pfingstl, Vertriebsleiter Max Reinthaler (v.l.)

**Wir wünschen allen Mitgliedern,
Interessenten und Freunden unserer
Bücherei**

eine schöne Urlaubszeit!



**Wir bitten um Verständnis, dass die Bücherei in der Zeit
von 04. Juli bis 01. September 2016
während der Umbauarbeiten in der Musikschule
geschlossen ist.**

Öffentliche Pfarr- & Gemeindebücherei
8181 St. Ruprecht/Raab, Parkstraße 12
Telefon: 03178/5152 E-Mail: buecherei@st.ruprecht.at
Homepage : www.buecherei.st.ruprecht.at

Euer Bücherei – Team



Heller, André: „Das Buch vom Süden“

ISBN 978-3-552-05775-3; Zsolnay Verlag; € 25,60

Julian Passauer, ein begnadeter Taugenichts, verlebt seine Kindheit in der Nachkriegszeit im Schloss Schönbrunn umgeben von charismatischen Zeitgenossen. Die Sehnsucht des Vaters nach den Süden überträgt sich auch auf den Sohn und so macht er sich auf eine Schiffsreise rund um Afrika. Doch damit ist die Sehnsucht nicht gestillt...

Humorvoll, ernst, spannend, sehnsüchtig, sprachlich vom Feinsten... das trifft auf alle Fälle auf dieses Buch zu! Toll!



**STEIRISCHE
VOLKSPARTEI**

Neben den aktuellen Topgesprächsthemen Asyl und Hauptplatzgestaltung standen im ersten Jahr der neuen Gemeinderatsperiode viele Projekte (Ausbau von Straßen und Trinkwasseranlagen, Hochwasserschutz, Verbesserungen bei Förderungen für Private und Vereine, umfangreiche Investitionen in Schulen und Kindergärten, Betriebsansiedelungen, uvm.) an.

Ein Teil der Gemeindeprojekte lässt sich nicht in Geld bemessen. Bei einem davon geht es um die heutige und zukünftige Gemeinde St. Ruprecht und um das Zusammenleben unserer BewohnerInnen. Ein erster Schritt war ein Fragebogen der online und auf Pa-



pier ausgefüllt werden konnte. Er bezog sich vor allem auf Themen der Raumordnung. Als nächstes folgt am 4. Juli der

Zukunftsworkshop. Dabei geht es um Siedlungsentwicklung, Umwelt, Lebensqualität etc. - kurzum, um unsere Heimatgemeinde. **Jeder** hat die Möglichkeit daran teilzunehmen und mitzureden!

Ein weiteres Projekt betrifft unsere Kinder und Jugendlichen. Erstmals wird – mithilfe unserer Vereine und Feuerwehren – ein tolles, über Ortsgrenzen hinausreichendes **Ferienprogramm** angeboten.

Kulinarisch und auch spirituell können Sie unsere neue Gemeinde beim **Kulinarischen Ortsrundgang** kennenlernen. Dieser führt über den Ort St. Ruprecht hinaus bis nach Rollsdorf und zu diversen Kraftplätzen. In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an die ARGE St. Ruprecht für die gute Zusammenarbeit.

**Wir laden Sie ein:
Reden Sie mit und
machen Sie mit!**

Mit **HERZ**
und **VERSTAND** **SPÖ**

**Kinder
flohmarkt**

Kinder verkaufen und kaufen

Spiele, Puzzle, ...
Puppen und Teddy's, ...
Auto's, Eisenbahnen, ...
PC- u. Videospiele, ...

„im Park St. Ruprecht“

Freitag 01. Juli 2016

von 14:00 – 17:00 Uhr



Kinder- und Jugendfischen

„Watzl Teich“

Samstag, 27. August 2016

Beginn 13.00 Uhr





www.soeg.at ; facebook.com/sogsanktruprecht

Lieblings VdB Plakat



Foto: Iris Bloder

Anita Knapp freute sich als Gewinnerin der Aktion „Lieblings VdB Plakat“ im Zuge des VdB Wahlkampfes über die Bohni Gutscheine.

CO2 neutrales St. Ruprecht



St. Ruprecht 2020:

Die Themen Klimawandel und globale Erwärmung sind in aller Munde und wohl auch so aktuell wie nie. Demgemäß plädieren wir für ein CO2 neutrales St. Ruprecht bis 2020. Wir sind der Überzeugung, dass wir dieses Vorhaben gemeinsam mit Euch realisieren können.

SÖG Stammtisch



Jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 findet der SÖG Stammtisch im Gasthaus Strobl statt.
Nächster Termin: Mi. 06. Juli.

Sommerferien



Sommer, Sonne, Sonnenschein, lass die Sonne rein!
Wir wünschen Euch einen wunderbaren Sommer.

Bundespräsidentenwahl

Zuerst ein kurzer Rückblick zur kürzlich stattgefundenen Bundespräsidentenwahl. Trotz der äußerst knappen Niederlage können wir stolz in die Zukunft blicken. Knapp 50% der Österreicher konnte Ing. Norbert Hofer hinter sich versammeln. Und das obwohl sich die gesamte derzeitige Hautevolee des System noch ein letztes Mal aufbäumte um mit allen möglichen Mitteln gegen Norbert Hofer vorzugehen. Besonders erfreulich war das Ergebnis in der Gemeinde St. Ruprecht/Raab. Norbert Hofer erreichte über 66%. Der stärkste Ortsteil war Etzersdorf mit über 72%. Somit gehört unsere Gemeinde zu den stärksten im gesamten Österreich! Wir bedanken uns für das Vertrauen und sehen dieses Ergebnis als Auftrag für die Zukunft!

Asylanten Unterfladnitz

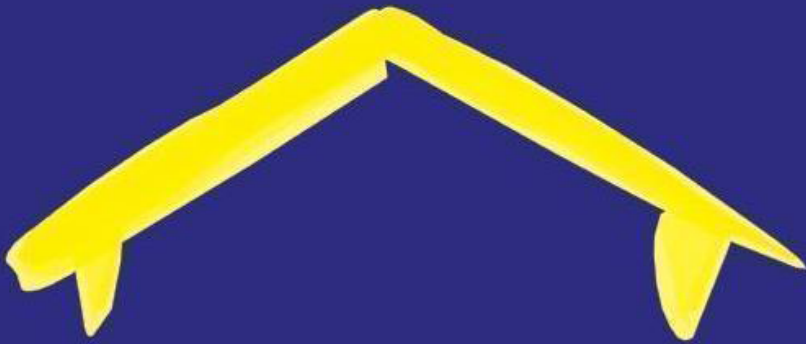
In der Wohnsiedlung Unterfladnitz 24 wurden einige Asylanten einquartiert. Laut Vertrag werden wir dort mit bis zu 65 Personen beglückt. Laut der Aussage des Bürgermeisters in der Kleinen Zeitung werde es sich nur um Frauen mit Kindern handeln. Dass aber auch Männer dabei sind kann sich jeder Vorort überzeugen. Es ist auch unverständlich warum in diesen Wohnungen die heimischen Mieter ausziehen mussten, damit solche Kulturbereicherer einziehen konnten. Bedauerenswert ist auch die Geheimtuererei seitens der Gemeindeführung. Die Bevölkerung wurde auf keinsten Weiße miteingebunden. Stattdessen führten einzig der Bürgermeister und die beiden Vizes Gespräche mit dem Betreiber. Die Realitätsverweigerung und die ganzen Asylträumereien müssen endlich ein Ende haben. Darum sind wir strikt gegen dieses Massenquartier, welche die Asyllobby mit Wirtschaftsflüchtlingen vollstopft. Aber auch die Gemeinde ist aufgefordert sich von ihrem derzeitigen Asylkurs abzuwenden.

Ortsgruppe
St. Ruprecht/Raab

FPÖ

DIE SOZIALE
HEIMATPARTEI





Dachdecker-Spenglerei-Café-Werkzeugmarkt

SCHANNER

KG

St. Ruprecht/Raab
www.schanner-dach.at

Tel. 03178/2307

IHR

verlässlicher Partner
mit mehr als
35-jähriger Erfahrung
am **DACH!**

Unsere Leistungen:

- ✓ Dachdeckerarbeiten
- ✓ Spenglerarbeiten
- ✓ Flachdächer
- ✓ Dachflächenfenster

café eis pizzeria
azzurro

*Gelateria mit hausgemachtem Eis
Großer Spielplatz
Gastgarten mit Sonnenterrasse
Klimatisierter Fernsehraum
Mittagsmenü - Pizza/Pasta*

Dolce fa niente!

Bahnhofplatz 93, 8181 St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 2424, www.cafeazzurro.at

The advertisement for 'café eis pizzeria azzurro' features a collage of images. On the left, a woman's face is partially visible, wearing sunglasses with a yellow starburst lens. The top right shows a close-up of a pizza with tomatoes, mushrooms, and basil. Below this, there are four smaller images: the exterior of the cafe building, a colorful playground with a red slide, the interior of the cafe showing tables and chairs, and a display case filled with various ice cream flavors. A yellow sign with handwritten-style text lists the cafe's offerings: gelateria with homemade ice cream, a large playground, a sun terrace, a climate-controlled TV room, and a lunch menu of pizza and pasta. The slogan 'Dolce fa niente!' is written at the bottom of the sign. The contact information is provided at the very bottom of the advertisement.



St. Ruprecht
hat mehr...

St. Ruprecht hat mehr – Nachhaltige Initiativen für ein lebenswertes St. Ruprecht an der Raab

Feuerfest & Bohnenstark, Kulinarischer Ortsrundgang für die Großen, Ortsrallye für die Kleinen, Aktionen bei den St. Ruprechter Markt- & Genussstagen und vieles mehr sind Initiativen der Arbeitsgemeinschaft St. Ruprecht. Zahlreiche spannende und nachhaltige Aktivitäten lassen auch über den Sommer hinweg keine Langeweile im Ort aufkommen.

„Feuerfest und Bohnenstark“

„Feuerfest und Bohnenstark“ hieß es am 17. Juni wieder im Park von St. Ruprecht/Raab. Victoria Adelman und Johann Kalcher führten in charmanter Weise durch das Programm, hervorragend organisiert vom 2. Vzbgm. Thomas Matzer. Musikalische und künstlerische Darbietungen von Volks-, Neuer Mittel- und Musikschule, Lezzmove Dance Studio, Rhythm GN und den SchuhplattlerInnen begeisterten das Publikum. Ein besonderes Highlight war die Kür des Käferbohnenkönigs. Die Feuertrömler und „Die Wollsdorfer Zipfelklatzler“ rundeten den Abend stimmungsvoll ab. Kulinarisch verwöhnten die ARGE-Wirte. Bilder gibt es auf der Facebookseite von „St. Ruprecht hat mehr ...“.

Gesund & lecker für Feinschmecker

Motivierte Jungköchinnen und Jungköche, ausgestattet mit Leih-Kochschürze und Rezept, kochten am 19. April in der Schauküche der Steirerkraft Kernothek in Wollsdorf. Die Steirerkraft „Rezepte Rockerin“ Angelika Edelsbrunner zeigt Kindern, wie man regionales, gesundes und köstliches Essen ganz leicht und cool zubereitet. Der nächste Kinderkochkurs findet am Dienstag, 11.10.2016

um 14.00 Uhr statt. Preis pro Kind und Teilnahme: € 10,- inkl. Essen, Leih-Kochschürze, Rezept und Urkunde.

Kulinarischer Ortsrundgang am 08. Juli 2016

Spaß und Genuss sind beim 4. Kulinarischen Ortsrundgang am 08.07.2016 garantiert. Im Rahmen dieser Ortsführung der besonderen Art servieren das Erlebnis-Café Azzurro, Garten-Hotel Ochensberger, Gasthaus Reicher, der Marktheurige Strobl, Locker & Légere, das Gasthaus Ostermann und Café Central Köstlichkeiten rund um die Käferbohne, abgerundet durch eine Weinbegleitung mit Weinen vom Gansrieglhof. Beim Ortsrundgang dreht sich heuer alles rund um das Motto „Mit Leib und Seel“. Während die Wirte fürs leibliche Wohl sorgen, gibt's eine gesunde Mischung aus historischer Bildung und Zeit zum Energietanken beim Erkunden der St. Ruprechter Kraftplatzerln. Start ist um 17.30 Uhr im Café Azzurro. Tickets sind bei allen teilnehmenden Wirten und in der Raiffeisenbank Region Gleisdorf, Bankstelle St. Ruprecht/Raab erhältlich. Preis pro Person: 42,00 Euro inklusive Ortsrundgang, 7-Gang-Menü und Weinbegleitung.

Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche in St. Ruprecht/R.

Gemeinsam etwas erleben, neue Erfahrungen sammeln, grillen und Freunde treffen, neue Leute kennen lernen und vor allem einfach nur Spaß haben. So muss der Sommer sein! Eine Vielzahl an St. Ruprechter Vereinen bietet in diesem Sommer ein kostenloses Ferienprogramm für Kinder und Jugendli-

che und zugleich die Möglichkeit, in das Vereinsleben zu schnuppern. Eine bunte Programmvierfalt garantiert, dass die Ferien abenteuerlich, lustig, lehrreich und vielleicht unvergesslich werden. Alle Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren sind herzlich eingeladen mitzumachen. Besonderer Tipp: Brauchtum & Kultur-Aktionstag der Landjugend & ARGE St. Ruprecht am Freitag, 12.08. von 09.00–13.00 Uhr. Bei Schönwetter treffen wir uns im Park von St. Ruprecht, bei Regenwetter findet die Veranstaltung in der VS St. Ruprecht statt.

St. Ruprechter Markt- & Genussstage von 29.08. – 04.09.2016

Mit der Entscheidung, zu regionalen Produkten zu greifen, unterstützen wir unsere lokalen Produzenten und stärken die heimische Wirtschaft. Denn eines ist klar: Eine funktionierende Nahversorgung sichert Arbeitsplätze und steigert die Lebensqualität in St. Ruprecht! Mit dem „Bohni“, dem St. Ruprechter Gutscheinsystem, kann bereits in über 50 örtlichen Betrieben eingekauft werden. Eine weitere Aktion, um die Attraktivität des Einkaufsortes St. Ruprecht zu unterstreichen, sind die St. Ruprechter Markt- & Genussstage mit vielen tollen Angeboten der Ruprechter ARGE-Betriebe in der Woche vom 29.08. – 04.09.2016. Als besonderes Highlight öffnen am Freitag, 02.09., unter dem Motto „Wirtschaft ERLEBEN“ Leitbetriebe der Region in Form von Firmenführungen ihre Pforten und gewähren einen Blick hinter die Kulissen. Ein Shuttle-dienst steht bereit, um alle teilnehmenden Betriebe im Gemeindegebiet zu erreichen.



Tourismusverband St. Ruprecht an der Raab

Im Jahr 2015 konnte St. Ruprecht/R. bei den Nächtigungen eine Steigerung von 15% verzeichnen, und auch das erste Quartal im neuen Jahr entwickelt sich sehr gut. Mit einem Plus bei den Übernachtungen in den ersten drei Monaten sind wir gut ins Jahr 2016 gestartet und unsere Aktivitäten zeigen weiterhin Früchte.

Der neue Reiseführer „Do schau her – Reisen und Rasten in Weiz und St. Ruprecht an der Raab“ entführt zu den schönsten Flecken der Region und erfreut sich extrem großer Beliebtheit. Erhältlich ist er kostenlos im Gemeindeamt und bei allen Beherbergungsbetrieben. Mit dem Kernkapellenweg wurde ein weiterer sehr attraktiver Wanderweg geschaffen. Zahlreiche Inserate – wie im Magazin Die Steirerin, dem Weekend Magazin, dem Gleisdorfer Stadtjournal oder in der Woche – sollen noch mehr Tagesgäste nach St. Ruprecht/R. locken. Die Teilnahme an der Frühlingskampagne von Steiermark Tourismus mit einer Printauflage von 760.000 Stück und einem umfangreichen Marketingpaket, zahlreiche E-Marketingaktionen und ein mit dem TV Weiz gemeinsamer Stand beim Steiermark Frühling in Wien Anfang April werden für noch mehr Urlaubsgäste in unserer Marktgemeinde sorgen.

Weinland Steiermark Radtour

Mehr Nächtigungen und auch Rad- ausflugsgäste soll die Weinland Steiermark Radtour bringen. Bei dieser von Steiermark Tourismus entwickelten

acht-tägigen Radtour auf Landes- und Bezirksradwegen ist St. Ruprecht/R. einer der Etappenorte. Eine Etappe führt von Graz nach St. Ruprecht, die weitere von St. Ruprecht nach Hartberg. Zahlreiche Marketingaktionen von Steiermark Tourismus und viele Medienberichte im In- und Ausland machen so St. Ruprecht an der Raab als Radregion bekannt.

Studienreise ins Vulkanland

Unter dem Motto „Lerne deine Heimat kennen“ führte im April eine Studienreise ins Vulkanland. Zahlreiche Tourismuskommmissionsmitglieder und MitarbeiterInnen bzw. InhaberInnen der Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe besuchten die Vulcano Schinkenmanufaktur, die Brände & Essig-Manufaktur Gölles und die Vulkanlandsekt-Manufaktur.

Ortsklassenverordnung des Landes Steiermark

Es freut uns sehr, dass die Tourismusinteressentenbeitragszahler – also alle Unternehmen in St. Ruprecht/R. – entschieden haben, dass unsere Marktgemeinde weiterhin in der Tourismusortsklasse B eingestuft ist und somit die positive Arbeit für St. Ruprecht/R. mit dem bestehenden Budget weitergeführt werden kann.

Vorschau-Termine 2016:

- Kulinarischer Ortsrundgang am 8. Juli 2016
- St. Ruprechter Markt- und Genusstage 29. August – 4. September

Der TV wünscht einen schönen Sommer 2016!

Neue Wander- und Radkarte für St. Ruprecht an der Raab

Ab Ende Juni wird die neue Rad- und Wanderkarte „Eine Region in Bewegung“ erhältlich sein.

In dieser neuen Karte finden Sie unsere sechs Käferbohrentouren, den Raabtalradweg und den Abschnitt der Weinland Steiermark Radtour durch unsere Region, unsere Wanderwege, aber auch unsere Sehenswürdigkeiten und Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe. Kostenlos erhältlich ist sie auf dem Gemeindeamt, bei allen touristischen Betrieben, beim Spar Markt und der Raiffeisenbank St. Ruprecht/Raab.



Eine Region
in Bewegung.

Radfahren, Wandern und Laufen
in St. Ruprecht an der Raab

Frühjahrskonzert 2016

Let me entertain you, die lustigen Dorfschmiede, Kap Arkona oder Schneidig vor – dies sind nur einige der Stücke, die beim Frühjahrskonzert der Marktkapelle St. Ruprecht/Raab am 16. April zu hören waren. Erstmals unter der Leitung von Kapellmeister Josef Fröschl gelang ein fulminantes Konzert, das die Konzertbesucher begeisterte. Das bunt gemischte Programm, das von Traditionellem bis hin zu Modernem reichte, kam gut an. Ein besonderer musikalischer Höhepunkt war der Soloauftritt von Kapellmeister Josef Fröschl, der

zeigte, dass die Tuba keinesfalls bloß ein Begleitinstrument sein muss. Mit dem „Tuba-Muckl“ brachte er das Publikum ins Staunen. Das Dirigat übernahm bei diesem sowie bei einem weiteren Stück Kapellmeister-Stv. Kerstin Floiss, die diesen Sommer den Ensembleleiter-Kurs abschließen wird und ihre Sache hervorragend gemacht hat. Ein weiteres musikalisches Highlight war der Auftritt des Jugendorchesters JUMP. Mit The Tempest, dem Märchen Cinderella und The Final Countdown gelang den jungen Leuten ein bravouröser Auftritt. Zu

guter Letzt gratulierte Obmann Michael Ponsold nochmals den Jungmusikern, die heuer das Jungmusikerleistungsabzeichen abgelegt hatten, recht herzlich.

Weiters konnte seitens des Steirischen Blasmusikverbandes Bezirksobmann-Stv. Birgit Pretterhofer verdienstvolle Musiker auszeichnen: Andrea Schwarz sowie Christina Passath für ihre 15-jährige Mitgliedschaft im Verein sowie Markus Hütter für seine langjährige Tätigkeit als Funktionär im Verein.



Stolze Jungmusiker in der Marktkapelle St. Ruprecht/Raab



Mitte März war es wieder soweit – das Jungmusikerleistungsabzeichen wurde in der Musikschule Weiz abgehalten und fünf Musiker der Marktkapelle stellten sich der musikalischen Herausforderung. Lukas Nuster erreichte dabei am Schlagzeug einen ausgezeichneten Erfolg. Ebenso am Schlagzeug gab es einen guten Erfolg für Veronika Schulz. Alexander Sandriesser gelang mit der Klarinette ein sehr guter Erfolg. Am Altsaxophon

erspielte sich Selina Berghold einen ausgezeichneten Erfolg.

Wir gratulieren allen vieren recht herzlich zu ihren Leistungen und freuen uns, sie bei der Marktkapelle begrüßen zu dürfen.

Gratulieren möchten wir außerdem Katrin Nuster, die bereits Mitglied der Marktkapelle ist. Sie erreichte beim JMLA in Silber mit der Querflöte einen ausgezeichneten Erfolg.

Die nächsten Termine

03.07.2016

Breitegg-Fest: ab 09.00 Uhr, Ort: Breitegg, 8181 Breitegg

08.07.2016 – 10.07.2016

Konzertreise: Musikertreffen Kaunertal, Ort: Kaunertaler Gletscher, Feichten 141, 6524 Feichten im Kaunertal



Ein „Danke“, das von Herzen kommt



Wie alle Jahre wieder sind wir im Kindergarten Etzersdorf von vielen helfenden Händen über das ganze Kindergartenjahr toll unterstützt worden. Hier ist es mir ein besonderes Anliegen, allen dafür ein herzliches „Dankeschön“ auszusprechen. Beginnend bei der Gemeinde – in vorderster Front bei unserem Bürgermeister Herbert Pregartner, unseren Vizebürgermeistern Werner Reisenhofer und Thomas Matzer, dem Gemeindeteam und Gemeinderat, der Schulleitung Frau Birgit Sensorfelder mit Team, der Kindergartenleitung in St.Ruprecht Frau Elisabeth Seidler mit Team, bei vielen GemeindebürgerInnen, bei unseren Familien und natürlich besonders bei den Eltern und Großeltern unserer Kindergartenkinder. Ihr habt wesentlich dazu beigetragen, dass wir unseren Kindergartenkindern auch heuer wieder ein erfülltes Jahr bieten konnten. Ein besonderes „Danke“ möchte ich auch unseren Kindergartenkindern aussprechen – Ihr habt wiederum unglaublich viel geleistet, worauf Ihr stolz sein könnt!



Ja, unsere Gemeinde ist etwas ganz Besonderes, mit besonderen Menschen...



Wir wünschen Euch allen einen schönen, erholsamen Sommer und freuen uns auf das bevorstehende neue Kindergartenjahr!



Eure Tanja Laschet mit Kindergartenteam



Eine Information des Kindergartens St. Ruprecht/Raab

Einweihungsfeier Kinderkrippe St. Ruprecht/Raab



Am 30. April 2016 wurde die neue Kinderkrippe in St. Ruprecht unter dem Motto „Brücken bauen“ feierlich eröffnet.

Viele Ehrengäste, darunter der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Ruprecht/R., Eltern und natürlich Kinder kamen, um die neuen Räumlichkeiten zu bewundern.

Unter der Planung und Bauaufsicht vom Architekturbüro sperl.schrag wurde die Kinderkrippe, die erst vor fünf Jahren neu gebaut wurde, aufgestockt und erweitert, damit in Zukunft drei Krippen-Gruppen Platz finden können.

Eröffnet wurde die Feier von Elisabeth Seidler, der Leiterin des Kindergartens. Grußworte gab es von Bürgermeister Herbert Pregartner und vom Landtagsabgeordneten Bgm. Bernhard Ederer.

Architekt Hans-Peter Sperl erklärte den Bau und betonte, dass der Hauptstoff Holz ist. Es wurde großer Wert auf helle Räume gelegt und auch eine Dachterrasse zum Spielen für die Kinder gibt es.

Zum Abschluss segnete Pfarrer Hans Wallner die Räumlichkeiten mit Hilfe von „Ministrant“ Bürgermeister Herbert Pregartner.

Die Kinder des Kindergartens und der Krippe gaben zur Begeisterung der Gäste ein paar tolle Musikstücke zum Besten!



Eine Information über die Bäckerei Felber

Eröffnung der Bäckerei Felber

Am 06.06.2016 eröffnete die Firma Felber aus Strallegg die ehemalige Bäckerei Zank samt Geschäftslokal in der Unteren Hauptstraße 9.

Wir bedanken uns bei Familie Zank für die jahrzehntelange, gute Zusammenarbeit und wünschen der Bäckerei Felber viel Erfolg in der Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab.

Dazu stellten sich Bgm. Pregartner und 1. Vize-Bgm. Reisenhofer mit einem Willkommensgruß ein.



Kinder an der VS Rollsdorf sind „Energieschlaumeier“

Was haben Eiskugleinheiten mit Energiesparen zu tun?

Die Antwort darauf gab es im Mai 2016 an unserer Volksschule Etzersdorf-Rollsdorf mit dem Projekt „Kids meet Energy®“ – die Ausbildung zum Energieschlaumeier. Ermöglicht wurde das Projekt durch die Energie Steiermark.

Unserem Energieversorger ist es ein besonderes Anliegen, vor allem auch unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren.

Mit diesem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baiert gelang es eindrucksvoll, unseren Volksschulkindern auf spielerischer Weise und mit vielen Experimenten den sinnvollen und bewussten Umgang mit Energie näherzubringen.

Die Schülerinnen und Schüler der 3./4. Klasse setzten sich im Zuge der Ausbildung zum „Energieschlaumeier“ mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und

der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten auseinander.

Von Projektentwickler Dipl.-Päd. Ing. Walter Baiert wurde sogar eine eigene „Währung“ für Energieschlaumeier, nämlich die „Eiskugleinheiten“, erfunden. Mit dieser können sich die Jugendlichen die Einsparung an Kilowattstunden bzw. Euro noch besser vorstellen.

In der letzten von insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde der aktuelle Stand in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht und mit messtechnischen Experimenten veranschaulicht.

Die Schülerinnen und Schüler wurden über die derzeitigen Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch über die zukünftigen Entwicklungen in der Beleuchtungstechnik informiert.

Spielerisch erforscht wurde auch, welche Materialien Strom leiten und welche nicht.

Bei Versuchen mit RGB-LED-Lichtstreifen erfuhren die Kinder, dass man

mit drei Grundfarben 16,8 Millionen verschiedene Farben erzeugen kann – großes Staunen, nicht nur bei den Kindern!

Krönender Abschluss des Projekts war die Übergabe der begehrten Zertifikate an die 21 hochmotivierten Energieschlaumeier durch Vizebürgermeister Werner Reisenhofer, Schulleiterin Dipl.-Päd. Birgit Sensorfer, Klassenlehrerin Dipl.-Päd. Elfriede Reiter, Franz Pfeifer von Energie Steiermark sowie Dipl.-Päd. Ing. Walter Baiert als Vortragendem.

Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.

Foto: Vzbgm. Werner Reisenhofer, Schulleiterin Birgit Sensorfer, KV Elfriede Reiter, Franz Pfeifer und Vortragender Ing. Walter Baiert mit den stolzen „Energieschlaumeiern“



Eine Information der Freiwilligen Feuerwehr St. Ruprecht/Raab



Unser neues MTF

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wie schon in den letzten Jahren hielt die FF St. Ruprecht an der Raab am ersten Sonntag im Monat Mai, dem Florianisonntag, ihren traditionellen Frühschoppen ab.

Trotz des schlechten Wetters ließen sich die Besucher nicht davon abhalten, zum Rüsthaus zu kommen, um im beheizten Zelt einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen.

Im Vordergrund unserer Veranstaltung stand unser neues Mannschaftstransportfahrzeug (MTF), welches nur zwei Tage vor unserem Fest eintraf. Im Anschluss an die heilige Messe in der Kirche segnete unser Pfarrer Mag. Johann Wallner unser neues Fahrzeug und wünschte allzeit eine gute Fahrt.

Einige Details zum Fahrzeug:

Bei unserem neuen MTF handelt es sich um einen Opel Movano, aufgebaut von der Firma Ford Lang in Pinkafeld. Dieses Fahrzeug verfügt über einige interessante Einbauten.

Um die Sicherheit unserer Mannschaft auf der stark befahrenen B64 zu gewährleisten, wurde am Dach des MTF eine große Verkehrsleiteinrichtung installiert, wie man sie von den Fahrzeugen der Asfinag kennt.

Dank dieser Verkehrsleiteinrichtung

kann eine Unfallstelle optimal abgesichert werden. Nur einen Tag nach der Indienststellung des Fahrzeuges wurde es schon bei einem Verkehrsunfall auf der B64 benötigt.

Des Weiteren befindet sich ein Computer in diesem Fahrzeug, mit welchem es uns möglich ist, sämtliche einsatzrelevante Unterlagen aufzurufen. Bei größeren Einsätzen wird rund um dieses Fahrzeug eine Einsatzleitung aufgebaut, um nachfolgende Kräfte zu unterweisen und den Einsatz zu koordinieren.

Vom Verkehrsleitkegel bis zum Brandschutzplan ist dieses Fahrzeug von unserem Fahrzeugausschuss akribisch durchdacht und geplant worden. An dieser Stelle ergeht ein großer Dank an die fünf Kameraden, die sich um dieses Fahrzeug angenommen haben.

Unser altes MTF (eingesetzt von 1996 bis 2016) wurde in den wohlverdienten Ruhestand entlassen und verkauft.

Zum Abschluss möchte ich mich im Namen der Kameraden der FF St. Ruprecht/R. für Ihren Besuch bei unserem Frühschoppen recht herzlich bedanken.

Ein großer Dank ergeht an sämtliche Unternehmen, welche für unseren Glückshafen Preise gespendet haben.

Der Reinerlös jeder Veranstaltung der

Feuerwehr wird zu 100 Prozent für die Anschaffung neuer Fahrzeuge, Geräte oder Schutzbekleidung verwendet. Sie tragen einen sehr wichtigen Teil zur Sicherheit der Gemeinde bei.

Natürlich hoffen wir, dass Sie uns nicht benötigen. Sollte der Fall jedoch eintreten, stehen wir mit aller Kraft zur Verfügung, um Ihnen zu helfen!

Für die Feuerwehr St. Ruprecht/R.
LM-V Leon Christandl
Schriftführer



Die FF-St. Ruprecht/Raab.
Im Internet:
www.ff.st.ruprecht.at

Eine Information der Freiwilligen Feuerwehr Kühwiesen

K'WIESEN
feurig ♠ g'miatlich ♠ g'sund

Samstag, 2. Juli 2016

Ab
17:00

**DER DÄMMERSCHOPPEN
AUF DER WIES'N IN KÜHWIESEN**



Andacht mit Fahrzeugsegnung

G'sunde Ideen für Mensch und Natur

G'miatliche Stimmung Lagerfeuer

gemeinsam EM-Spiel schauen

G'sundes Essen & Trinken

Spiel und Spaß

Musik für Jung und Alt

Ab 23:00 Uhr DJ MIKE M.



Die FF-Kühwiesen freut sich auf Ihren Besuch
Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt

INFOS: www.ff-kuehwiesen.at



/ [ffkuehwiesen](https://www.facebook.com/ffkuehwiesen)

<http://kwiesen.jimdo.com/>

Eine Information der Freiwilligen Feuerwehr Etzersdorf

VORANZEIGE

1886 - 2016



**130 Jahre
FF Etzersdorf**

Jubiläums-Frühschoppen

Sonntag, 21. August 2016

beim Rüsthaus Etzersdorf

mit Festakt, Musik und Unterhaltung - Beginn 10 Uhr

Frühschoppen – 26. Mai 2016

Der schon zur Tradition gewordene Fronleichnam-Frühschoppen des Sparvereins Schneeglöckerl war auch heuer wieder gut besucht. Die zahlreich erschienenen Gäste – es konnte auch unser Herr Bürgermeister Herbert Pregartner begrüßt werden – ließen sich die ausgezeichneten Grillhenderl vom Hendl-Schwarz gut schmecken und unterhielten sich prächtig. Bei der großen Verlosung konnten viele tolle Preise mit nach Hause genommen werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher und Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung!



Vorankündigung

Dämmerschoppen mit Fischgrillen

Am **Samstag, 2. Juli 2016** um 17.00 Uhr beim GH Schneider.

Diese Veranstaltung wird gemeinsam von der Etzersdorfer Herrenrunde und vom Sparverein, der eine Sommerbar betreibt, durchgeführt (bei jeder Witterung).

Ortsbäuerinnenausflug ins Almenland

Anfang Juni waren wir mit zwei großen Bussen unterwegs im Almenland. Unsere Kaffeepause machten wir im Wellnesshotel Eder in St. Kathrein am Offenegg, wo wir die süßen Desserts von Eveline Wild genossen. Anschließend ging es zum Bauernhof des Jahres 2016, dem Moarhof Hechtl. Wir bekamen einen Einblick in den innovativen Vorzeigebetrieb und durften den hausgemachten Eierlikör verkosten. Bei der großen Auswahl an köstlichen Nudeln musste man einfach zugreifen! Unseren Abschluss machten wir in der Lindenberg-Stub'n, wo

wir bei sehr guter Jause den schönen Nachmittag ausklingen ließen.

Maria Eitljörg



Luahm-Budl-Scheibm

Am Samstag, dem 20. August, beim D'Ambros-Teich in Fünfing:

- **Beginn um 9.00 Uhr**
- Gruppen mit vier Personen (Nenngeld pro Mann € 5,00)

Für gute Unterhaltung, Speisen und Getränke wird gesorgt. Es warten schöne Warenpreise aus der Region auf euch. Anmeldung bei Andrea Lammer 0664/8332918, Rupert Hütter 0664/9553156 oder Heribert Eitljörg 0699/10308013 bis spätestens 15.08.2016.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Geburtstage

50. Geburtstag

Daniel Matzer, Rauchenberg
Helmut Taus, Unterfladnitz

60. Geburtstag

Rupert Hütter, Wollsdorf
Ingeborg Loder-Taucher, Breitegg
Helga Fladerer, Wolfgruben
Herbert Rupp, Grub
Christine Mauerhofer, Neudorf

65. Geburtstag

Rupert Kriendlhofer, Kühwiesen
Franz Strobl, Grub
Alfons Leiner, Etzersdorf

80. Geburtstag

Berta Bloder, Wolfgruben

85. Geburtstag

Josefa Hofer, Fünfing

Wir gratulieren allen Jubilaren nochmals recht herzlich!

Neuer Vorstand und das erste gemeinsame Projekt

Unser neuer Vorstand

Obmann Tobias Schönauer mit Leiterin Bernadette Fiedler. Obmann-Stellvertreter Sebastian Reiter und Valentin Matzer sowie Leiterin-Stellvertreterinnen Nadine Pöschl und Anna Schönauer. Kassier Lukas Glössl mit Stellvertreter Matthias Brandl und Schriftführerin Gloria Wagner mit Stellvertreterin Lisa Schöberl. Sportreferent Julian Kalcher mit Stellvertreterin Verena Seidl und Pressereferentin Lisa Reitbauer mit Stellvertreterin Liane Zierler. Wir freuen uns auf ein spannendes und er-

folgreiches Landjugendjahr.

Unser 1. gemeinsames Projekt

Es war dies der „Landjugend-Äktschn-Day“ mit Spiel- und Sportstationen für Junge und Junggebliebene am 23. April 2016 im St. Ruprechter Park. Gemeinsam mit einigen Firmlingen und Mitgliedern verbrachten wir einen Samstagnachmittag. Als Abschluss machten wir gemeinsam ein Lagerfeuer.

Termin: 29. Oktober 2016

Landjugendball im Gemeindezentrum Unterfladnitz



Gaudi – Leben in Fülle

Seit letztem Jahr heißt es in St. Ruprecht „Wüst a Gaudi, host a Gaudi, kriegst a Gaudi, moch a Gaudi“. Ganz in diesem Sinne gibt es mittlerweile eine Gruppe von 350 Gaudianern, die untereinander alternativ wirtschaften und ein Netzwerk aufbauen, das nun schon weit über die steirischen Grenzen hinausgeht.

Es gibt bereits Regionalgruppen in Burgau, Oberwart und Graz, die mit der Gaudi-Post verbunden sind.

Schon in der Vergangenheit wurden regional Komplementärwährungen verwendet, um die Wirtschaft in der

Krise anzukurbeln. Der „Gaudi“ ist jedoch mehr als nur noch ein weiteres alternatives Wirtschaftssystem, wie es diese weltweit schon seit mehreren Jahren gibt!

Die Vision hinter dem „Gaudi“ ist ein Leben in Fülle, verbunden mit der Natur und uns Menschen. Regelmäßige Reflexions-Workshops, Gaudi-Märkte, -Messen und -Treffen sind hierfür eine Schnittstelle für soziale Kontakte, um gemeinsam in der Fülle schrittweise die Abhängigkeit von Geld und Tausch zu vermindern.

Unter professionellem Coaching

kommen wir ins Teilen, um eine Kultur der Kooperation fernab von Konkurrenz, Wettkampf und „Gewinnen und Verlieren“ aufzubauen.

Wir freuen uns auf Dein Kommen:

7.7. 19 Uhr: Gaudi-Treffen in St. Ruprecht, GH Strobl

9.7. 15 Uhr: Gaudi-Markt beim Bauernhof Schellnegger, Mitterdorf 11

3.8. 19 Uhr: Gaudi-Treffen in St. Ruprecht, GH Strobl

www.gaudis.at



KLEINHAPPL
GmbH & Co KG



Erdbau - Bagger - LKW - Schotter

8181 St. Ruprecht an der Raab 239 Mobil: 0664 2603203

Eine Information der Musikschule St. Ruprecht/Raab

Am 10.06.2016 fand im Rahmen der „Langen Nacht der Kirche“ eine vielbeachtete **CD-Präsentation** in der Pfarrkirche in St. Ruprecht statt. Das Gitarrenduo Gottfried Unger und Titus Copony spielte meditative Werke aus fünf Jahrhunderten; auch fünf Eigenkompositionen waren dabei. Stimmige Texte wurden von Johann Hierzer vorgetragen. Die Gitarrenstücke sind auch in der Friedensgrotte zu hören. Der Erlös vom Verkauf dieser CD dient zur Erhaltung der Friedensgrotte.



Gitarrenduo Gottfried Unger und Titus Copony

MUSIKSCHULE ST. RUPRECHT/R.

Schule für elementare, mittlere und höhere Musikausbildung

Tel: 03178/3130 * Fax: 03178/3148 * Mobil: 0676/3148000

<http://msstr.rugraz.net>

msstr@gmx.net

Einladung

zur

**Musizierwoche der Musikschule
im Gemeindesaal Unterfladnitz**

Montag, 4.7.2016	18.30	Klasse Geige und Klavier
Dienstag, 5.7.2016	18.30	Klasse Trompete, Tuba, Drums, Jump
Mittwoch, 6.7.2016	18.30	Klasse Klarinette, steir. Harm., Drums
Freitag, 8.7.2016	18.30	Klasse Gesang und Schülerbands
Samstag, 9.7.2016	16.00	Klasse Gitarre, Schülerbands
	18.00	Klasse Gitarre, Keyboard u. Querflöte

Einschreibung für das Schuljahr 2016/17:**Freitag, 16. September 2016 15.00 – 19.00 Zi.2 der MS**

Für die Musikschule:

OSR. Prof. Gottfried Unger

**THEATER IM PARK
ST. RUPRECHT AN DER RAAB****Unser Chef ist
ein Lausbub**

Lustspiel in drei Akten von Rolf Brunold und Peter Kaufmann

BEGINN 20:30 Uhr

Bitte warme Kleidung mitbringen!

SPIELTERMINE

Samstag	09. Juli 2016
Sonntag	10. Juli 2016
Dienstag	12. Juli 2016
Mittwoch	13. Juli 2016
Donnerstag	14. Juli 2016
Freitag	15. Juli 2016
Samstag	16. Juli 2016
Sonntag	17. Juli 2016

MITWIRKENDE

Elisabeth DEUTSCH
Jutta DEUTSCH
Laura JANDL
Roswitha MAURER
Christine SULZER
Melanie WIENER
Lukas BLODER
Franz DEUTSCH
Herwig STEINER
Robert WAGNER

RESERVIERUNGEN UND INFORMATION

0664 36 93 313



TAGESMÜTTER STEIERMARK



Frühstücken Sie mit uns!

Und lernen Sie den Beruf Tagesmutter/-vater kennen.

Datum: Freitag, 1. Juli 2016, 9.00 bis 11.00 Uhr

Ort: Café Niederl, Rathausgasse 6, 8160 Weiz

Infos: Tel. 03172 / 387 30

Geborgenheit. Freunde. Entwicklung.

www.tagesmuetter.co.at

Bewegungsangebote

Sommer 2016

JEDEN MONTAG			
Gemma a Runde (FC-Donald)	Park	08:30 – 10:00	Marianne Purkathofer 0650-4421683
Ballspielkindergarten „Bambinis“ (SC St. Ruprecht/R.)	Sportplatz	16:00 – 17:00	Judith Schinagl 0664-5156338

JEDEN DIENSTAG			
Radtreff (FC-Donald)	Hauptplatz St. Ruprecht/Raab	08:00 – 11:00	Maria Leber 0664-1207856

JEDEN MITTWOCH			
Langsam-Lauftreff (FC-Donald)	Vereinshaus FC-Donald	19:00 – 20:00	Franz Reiter 0664-60931808
Nordic Walken (FC-Donald)	Vereinshaus FC-Donald	19:00 – 20:00	Ida Pock 0699-81365207
Kinder-Lauftreff (FC-Donald)	Vereinshaus FC-Donald	19:00 – 20:00	Ingrid Neffe 0664-9605033
Seniorenwandern (FC-Donald)	Treffpunkt Parkplatz Locker & Legere	17:00 Uhr	Rupert Schlemmer 03178-28137

JEDEN DONNERSTAG			
Fußball-Hobby (FC-Donald)	Sportplatz Neudorf	19:00 Uhr	Gernot Reinprecht 0664-3721969

JEDEN 3. FREITAG im MONAT			
Seniorenwandern (Seniorenbund)	Park	13:30 Uhr	Alois Friedl 0664-73388772

GEFÜHRTES WANDERN (FC-Donald)			
3. Wanderung am 7. August	Bösensteinrunde	Abfahrt: 6:00 Uhr Vereinshaus FC-Donald	Gottfried Rechling 0664-6461742
4. Wanderung am 18. September	Hirschbirnweg 2	Abfahrt: 8:00 Uhr Vereinshaus FC-Donald	Gottfried Rechling 0664-6461742
5. Wanderung am 16. Oktober	St. Johann – Geierwand – Stubenbergsee	Abfahrt: 9:00 Uhr Vereinshaus FC-Donald	Gottfried Rechling 0664-6461742

Oststeiermark ist Radsport!

Eine Vielzahl an Radsportveranstaltungen in der Oststeiermark prägt jährlich die Sportkalender. Diese Veranstaltungen bieten Radsport auf höchstem Niveau und haben eines gemeinsam: viel Engagement – wenig Budget – viele BesucherInnen – wenige Sponsoren.

Die Radregion Oststeiermark will daher die Veranstaltungen stärker bündeln und somit den engagierten Veranstaltern die Möglichkeit bieten, diese gemeinsam nach außen zu tragen. Ziel ist es, die Oststeiermark touristisch als Radregion zu positionieren.

„In der Oststeiermark wird die gesamte Palette des Radsports vom Straßenrad bis zum Mountainbike bzw. von der Familienrunde bis zum Hillclimbing abgedeckt, und genau die wollen wir stärker in die Auslage stellen“, so



Horst Fidlschuster, Geschäftsführer der Regionalentwicklung Oststeiermark.

Die Bündelung und gemeinsame Vermarktung der acht bestehenden Radsport-Veranstaltungen sollen zum Aufbau der touristischen Marke „Radregion Oststeiermark“ beitragen.

Zu den Highlights zählen in der Saison 2016 folgende Veranstaltungen: 24-Stunden-Biken in der Ökoregion

Kaindorf (15. und 16. Juli); MTB-Marathon Naturpark Pöllauer Tal (18. und 19. Juni); Oststeiermark Radjugendtour (3. bis 7. August); Hartbergerland Weltradsportwoche (11. bis 21. August); Spitzer Kraftspendeevent Vornau (27. August); MTB 4Cross Night-Race Birkfeld (10. September); MTB Kraftspende-Halbmarathon St. Jakob im Walde (18. September); Hillclimbing Wenigzell (24. September).

1. MITTERDORFER BAUERNKLOFTERN



Eintritt frei!

>> Regionale Spezialitäten auf der Kickwiesn <<

SAMSTAG 16. JULI 14 UHR

RAABTALSTADION
SPORTPLATZ
MITTERDORF



Auf EUER Kommen freut sich der USV Mitterdorf

>> Bärntalplattler <<

Für musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt

Hupfburg, Kinder-Schminken

Wetter-Info: 0664 / 643 01 13

Unsere regionalen Aussteller:
Gansrieglhof Loder-Taucher
Weinhof Deutsch
Weizer Schafbauern

Fam. Rupp Fleischprodukte
Obstbau Taucher – Fruchtsäfte
Karberger Bauernbackstube
Obstbau Graber – Edelbrände

Biohof Unger – Gemüse
Fam. Schönauer
Fam. Lammer – Kernöl
Schlemmerei Eggenreich/Lampf



Vereinsinterne Ausbildung

Die vereinsinterne Flugschule am Flugplatz Weiz-Unterfladnitz bildet derzeit gerade wieder eine Flugschülergruppe aus.

Der Flugschule wird durch sechs Fluglehrer unterstützt, den Schülern stehen dabei vier zur Schulung zugelassene Segelflugzeuge zur Verfügung, zwei davon sind sogenannte Doppelsitzer, welche in der Grundausbildung zum Erlernen des fliegerischen Handwerkes zusammen mit den Fluglehrern naturgemäß erforderlich sind.

Die Ausbildung wird am Flugplatz Weiz-Unterfladnitz sehr individuell an die Schüler und deren zur Verfügung stehenden Zeitrahmen angepasst. Nach vielen Jahren gibt es heuer auch wieder eine Flugschülerin am Flugplatz Weiz-Unterfladnitz!

Die praktische und theoretische Ausbildung laufen parallel zueinander ab, nach intensivem Training im Doppelsitzer zusammen mit den Fluglehrern und nach Erlangung der „Alleinflugreife“ sind 30 Flüge ohne Lehrer an Bord durchzuführen.

Die Ausbildung wird mit einer Theorieprüfung und einer praktischen Prüfung, bestehend aus drei Prüfungsflügen, abgeschlossen.

Danach ist der Lernprozess allerdings noch lange nicht zu Ende, gelernt wird ein Fliegerleben lang! Horizonte werden erweitert, die Flüge werden mit steigender Erfahrung länger,

zurückgelegte Distanzen immer größer – gelernt wird sowohl aus eigener Erfahrung als auch durch gegenseitige Unterstützung unter den Mitgliedern des ASKÖ Flugsportclubs Weiz.

Das Erfiegen des Alpenhauptkammes, nur mit den Kräften der Natur, gehört mit Sicherheit zu den schönsten fliegerischen Erlebnissen und ist bei entsprechenden Wetterlagen natürlich auch vom Flugplatz Weiz-Unterfladnitz aus möglich.

Dabei zurückgelegte Distanzen von vielen hunderten, teilweise beinahe sogar bis fast an die tausend Kilometer und Flugzeiten um die zehn Stunden sind dabei keine große Ausnahme. Selbstverständlich kann man auch die nicht minder faszinierende motorisierte Fliegerei am Flugplatz Weiz-Unterfladnitz ausüben, die vereinsinterne Ausbildung kann auf einem Motorsegler oder auf einem Ultralightflugzeug durchgeführt werden.

Die Lizenz zum Führen von anderen Motorflugzeugen muss allerdings außerhalb des Flugplatzes Weiz-Unterfladnitz durchgeführt werden.

Insgesamt besteht die vereinsinterne Flotte aus neun Segelflugzeugen, einem Motorsegler und einem Motorflugzeug. Zusätzlich steht den Mitgliedern seit dem Vorjahr ein neues Ultralightflugzeug zur Verfügung, das jedoch nicht im Vereinsbesitz ist.

Der ASKÖ Flugsportclub Weiz weist ganz besonders darauf hin, dass die Fliegerei kein elitäres Hobby ist, die bunte Vielfalt an Berufen der Vereinsmitglieder beweist dies!

Die Kosten für die Erlangung des Segelflugscheines sind ganz grob mit jenen eines KFZ-B-Führerscheines vergleichbar.

4. Bewerb Staatsmeisterschaft im Präzisionsmotorflug:

Vom 24.–26. Juni 2016 wird am

Flugplatz Weiz-Unterfladnitz der 4. Bewerb in der Staatsmeisterschaft im Präzisionsmotorflug ausgetragen, wobei der 26. Juni als Ersatztag eingeplant ist.

Hierbei geht es um das präzise, zeitgenaue Abfliegen eines bis zum Start des Wettbewerbes unbekanntes Kurses.

Der erste Teil des Wettbewerbes besteht aus der händischen Berechnung der Zeit und des genauen Kurses auf der Strecke, welcher danach mit einer Computerberechnung verglichen wird. Abweichungen im Sekundenbereich bedeuten die ersten Strafpunkte. Danach ist das Errechnete in der Praxis umzusetzen, d.h. der Kurs muss so exakt als möglich in der berechneten Zeit umrundet werden. Damit dabei keine Langeweile aufkommt, werden vor dem Start Kuverts mit Luftaufnahmen von verschiedenen Objekten (Gebäude, Brücken, etc.) an die Piloten verteilt. Diese Objekte sind während des Fluges zu identifizieren und auf einer Karte entlang des Kurses einzutragen.

Zusätzlich werden am Kurs einige weiße Streckenzeichen (1×3 m groß) am Boden ausgelegt, welche ebenso in der Karte einzutragen sind. Ebenfalls Bestandteil des Wettbewerbes sind drei Signallandungen in ein 5 m langes 12 m breites Zielfeld. Abweichungen bei den Landungen ergeben natürlich zusätzliche Strafpunkte.

Ausgetragen und veranstaltet wird diese Staatsmeisterschaft vom Österreichischen Aeroclub.

Interesse geweckt, vielleicht sogar an einer Ausbildung?

Besuchen Sie einfach den Flugplatz Weiz-Unterfladnitz (geöffnet an den Wochenenden / Feiertagen ab 09.00 Uhr), schreiben Sie eine E-Mail an info@logw.at oder besuchen Sie die Homepage www.logw.at.



Eine Information des SC Raiffeisen



70 Jahre SC St. Ruprecht 1946 – 2016

Zum 70-jährigen Vereinsbestehen machten unsere Kampfmannschaften uns und sich selbst ein Geschenk. Die Damen wurden in der Steirischen Landesliga Meister und die Herren gewannen die Meisterschaft in der 1. Klasse Ost B!

Ein großer Dank geht an die Trainer, Spieler, Funktionäre, „Kantine West“, Fans, Präsidenten, Sponsoren und an alle Helfer und Gönner des Vereins!

Im nächsten Spieljahr 2016/2017 wird der SC Raiffeisen St. Ruprecht mit folgenden Mannschaften Meisterschaft spielen:

U7, U8, U9, U11, U14, U17 – Gebiet Ost, Damen KM – Landesliga, Herren KM – Gebietsliga Ost. So hoffen wir auf eine verletzungsfreie und spannende Saison.

Mit der Betreuung unserer Bambinis werden wir nach dem Schulanfang wieder beginnen.



Für den SC St. Ruprecht Obmann Johann Wiedner



Karl Neffe ist im April 2016 nach langer schwerer Krankheit verstorben.

Karl Neffe war 1946 als Jugendspieler bei der Gründung des St. Ruprechter Sportclubs dabei. Nach seiner aktiven Zeit als Spieler unterstützte Karl Neffe viele Jahre den SC als Schriftführer, war jahrelang als Trainer für die Jugend verantwortlich und stand uns stets mit Rat und Tat zur Seite.

Nochmals Danke für die Unterstützung.

Wir werden Karl Neffe immer ein ehrendes Gedenken bewahren!

Eine Information der Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab

Mentaltraining

Am 04.05.2016 veranstaltete die Gemeinde (Sportausschuss) ein Mentaltraining mit Herrn Mag. Dr. Hans Jörg Solodzuk. Nach kurzer Begrüßung durch Herrn GK Kalcher startete Herr Mag. Dr. Solodzuk mit seinem Vortrag. Über 100 Besucher aus der Zielgruppe Sportler sowie Alt und Jung interessierten sich für den Vortrag „Nutze die Kraft deiner Gedanken“.

„Denke positiv und es wird dir gelingen!“ ist der Leitspruch von Mag. Dr. Solodzuk. Nach ca. 1,5 Stunden seines interessanten Vortrages gab es noch etliche Fragen aus dem Publikum und im Anschluss wurde dann bei einer kleinen Jause noch heftig weiterdiskutiert.

Eine sehr interessante, gelungene Veranstaltung!



Bezahlte Anzeige

www.e-netze.at

CLEVER ZUR NEUEN GASHEIZUNG!

Komplettpreis ab
€ 5.600,-
für Ihre Gasheizung
gültig bis 31.12.2016

ENERGIE NETZE STEIERMARK
Ein Unternehmen der ENERGIE STEIERMARK

Nutzen Sie jetzt die Initiative der Energienetze Steiermark mit Top-Geräten von Bösch, Buderus, Hoval, Junkers, Vaillant, Viessmann, Wolf und 100 Partner-Installateuren, ideal für Sanierung und Neubau. Die Gastherme versorgt Sie rund um die Uhr – damit Sie sich um nichts mehr kümmern müssen. Falls benötigt, stellen wir einen kompletten Gasanschluss mit maximal 15 Laufmetern Anschlussleitung zum Preis von nur 2.790 Euro her. Details unter der Info-Hotline 0316 / 90555 sowie auf www.e-netze.at/aktionen.

Eine Information der Ballettschule Gmoser

30 Jahre „Ballett-Gmoser“



Zum Abschluss des Tanzschuljahres haben die Schüler und Schülerinnen der Schule „Ballett-Gmoser“ zur Aufführung ins Kunsthaus Weiz eingeladen. Kinder aus zehn verschiedenen Ortschaften zeigten im vollbesetzten Frank-Stronach-Saal ihr Können. Schwungvolle, abwechslungsreiche Tänze in bunten Kostümen wurden von den Kindern dargeboten.

Die Leiterin Ursula Gmoser schaut auf 30 Jahre Unterrichtserfahrung zu-



rück: „Mein Motto ist: Freude an der Bewegung!“

Die Anmeldetermine für den Herbst finden Sie unter:

www.ursulagmoser.at

Ursula Gmoser, der Leiterin der Schule „Ballett-Gmoser“ wurde heuer die Urkunde mit dem Qualitätssiegel für ihr gesundheitsorientiertes Bewegungsangebot verliehen.



EMOTION
Freude an der Bewegung mit Ursula Gmoser



Volleyball Mixed

Aufstieg in die höchste steirische Liga geschafft!

Eine kleine Sensation schaffte das Team FC-Donald-Reloaded: Mit sechs Siegen und nur zwei Niederlagen im B-Bewerb steigt man in den A-Bewerb auf und sichert sich ebenso eine Teilnahme am Gold-Cup. Somit ist in der nächsten Saison wieder ein Team des FC-Donald in der höchsten steirischen Liga vertreten.



9. Marktlauf

Mit über 400 Teilnehmern aus ganz Österreich, darunter zwei regierende Staatsmeister, gab es einen neuen Teilnehmerrekord beim St. Ruprechter Marktlauf. Tagesbestzeit bei den Herren lief Thomas Unger aus Pichl, bei den Damen war Paula Knoll-Rumpl aus Passail die Schnellste. Auch zahlreiche Geher waren am Start. Besonders erfreulich der neue Teilnehmerrekord an Kindern und Schülern.



MTB-Schulmeisterschaften

Das MTB-Training des FC-Donald bringt immer mehr erfolgreiche Sportler hervor. Bei den Landesschulmeisterschaften in Stattegg haben sechs

der acht FC-Donald-Youngsters Stockerplätze erreicht: 1. Jakob Tschol; 2. Katja Krenn, Lukas Hatz; 3. Nora Krenn, Georg Walcher, Sophie Walcher. Neue MTB-begeisterte Kinder und Jugendliche sind bei unseren Trainings herzlich willkommen.



Tischtennis-Turnier

Aus der ganzen Steiermark kamen die mehr als 50 Teilnehmer am diesjährigen TT-Turnier des FC-Donald, die in sechs Bewerben um die begehrten Pokale kämpften. Somit war das Tischtennisturnier wieder ein mehr als gelungener Saisonabschluss! Weiter geht es dann wieder im Oktober, jeden Dienstag im Turnsaal der Hauptschule.



Laufcamp

Erstmalig veranstaltete der FC-Donald ein zweitägiges Laufcamp für Schüler. Mit 17 Teilnehmern war dieses Camp sofort ausgebucht. Besonderen Spaß machten das abwechslungsreiche Training und das Schlafen im Camp im Vereinshaus.



Beachvolleyball Trainingslager

Knapp 40 Teilnehmer waren heuer über das lange Wochenende zu Christi Himmelfahrt mit dabei beim bereits 16. Trainingslager in Italien und errichteten eine schöne Zeltstadt am Campingplatz Santa Margaritha in Caorle. Viele sehenswerte und spannende Partien wurden wieder abgeliefert und es blieb genug Zeit, lustige Ideen im Sand umzusetzen.



Radwandertag

Die „Tour de Mur“ war das Ziel des diesjährigen Radwandertages des FC-Donald-Radtreffs. Per Zug ging es nach Graz, mit dem Rad bis Spielfeld und mit dem Zug wieder retour nach Gleisdorf. Neueinsteiger beim Radtreff – jeden Dienstag um 8.00 Uhr – sind herzlich willkommen.



Mehr Infos über alle Aktivitäten des FC-Donald gibt es auf der Homepage: www.fc-donald.at

Styrian Master – Rock'n'Roll Akrobatik



Der RRC Formation 88 ist nicht zu stoppen!

Nach den sehr erfreulichen Ergebnissen der A-Klasse-Paare Oliver Kern & Christina Lampeter sowie Thomas Glaser & Verena Lampeter bei den Europameisterschaften in Schweden, wo Oliver und Christina den hervorragenden 16. Rang erreicht haben und Thomas und Verena in ihrem ersten internationalen A-Klasse-Turnier gleich auf Platz 26 landeten, geht der Erfolgslauf des RRC Formation 88 weiter.

Am 11.6. fand in Leoben das Styrian Master statt, ein Turnier mit sehr starker internationaler Beteiligung. Der RRC Formation 88 hat sich toll geschlagen und folgende Finalplatzierungen ertanzt:

Einsteigerklasse:

1. Noah GESSNER – Emily BAGBY
3. Maximilian KNAPP – Valentina SAMER

6. Tobias STROBL – Sophie AUER

Juniorenklasse:

6. Patrick MEISSL – Vanessa STEINBAUER (bestes österr. Paar)

Klasse C:

1. Laurin GREITER – Nicole HARB
6. Roman VALANT – Lea OSTERMANN

Klasse B:

2. Leon PETEK – Katrin FERSTL

Klasse A:

1. Oliver KERN – Christina LAMPETER
2. Thomas GLASER – Verena LAMPETER
3. Christopher PRIBITZER – Sara MITTENDREIN

Girlsformationen:

4. Crazy Angels

Ladiesformationen:

1. Hip Rock Girls
4. Velocity

Wir gratulieren den Paaren Oliver Kern & Christina Lampeter (Klasse A), Patrick Meißl & Vanessa Steinbauer (Klasse Junioren) und Lukas Wiesauer & Christin Schwarzbauer (Klasse Schüler) sowie den Formationen Hip Rock Girls und Crazy Angels zum Titel „Steirischer Meister“!

Bevor die Vorbereitungen auf den großen internationalen Event, den der RRC Formation 88 am 15.10. in der Sporthalle Eggenberg in Graz veranstaltet, beginnen, wartet auf die Paare und Formationen noch der Saisonabschluss bei einem großen internationalen Turnier in Rimini, wo der RRC Formation 88 gleich mit 42 Aktiven am Start sein wird!

Wir drücken die Daumen und freuen uns schon auf den Event in Graz. Karten für dieses Worldmasters Rock'n'Roll und Boogie Woogie sowie den Worldcup für die B-Klasse gibt es bei allen Mitgliedern des RRC Formation 88!



Thomas Glaser & Verena Lampeter



Oliver Kern & Christina Lampeter



Eine Information des Bienenzuchtvereins St. Ruprecht/Raab

Einen tollen Erfolg konnten heuer zwei Mitglieder des Bienenzuchtvereins St. Ruprecht/Raab bei der Honigprämierung 2016 im Rahmen der „Ab-Hof-Messe“ in Wieselburg – der Spezialmesse für Direktvermarkter – erreichen. Martin Schinnerl jun. aus St. Ruprecht/R. erzielte mit seinem Waldhonig Gold. Martin Gschweidl aus Prebuch holte gleich 3x Gold für seinen Blüten-, Wald- und Cremehonig und 1x Silber für den Wald-Blütenhonig. Mit einer Gesamtpunktzahl von 111,6 von 114 erreichbaren Punkten errang er außerdem den begehrten Titel „Imker des Jahres 2016“.



Wir gratulieren beiden jungen Imkern aufs Herzlichste!

Am 4. Juni 2016 veranstaltete der BZV außerdem einen halbtägigen Imkerausflug zur NaturImkerei Scheucher nach Seibersdorf bei St. Veit in der Südsteiermark. Nachdem uns Herr

Scheucher mit seiner Arbeitsweise bei den Bienen vertraut gemacht hatte, konnten alle 13 Teilnehmer seine Honig- und Metsorten verkosten. Danach rundete ein wunderbarer Buschenschankbesuch den Ausflug ab.

Ein nachträgliches Dankeschön an das Vereinsmitglied Karl Haas aus Weiz für die Organisation des Ausfluges.



Eine Information des RFV Apfeland Steiermark

Reiterfest

Der RFV Apfeland Steiermark veranstaltete bei sonnigem Maiwetter beim Messnerturm in Rollsdorf zum dritten Mal ein Reiterfest. Es gab Vorführungen von Jagdhunden, der Feuerwehr Rollsdorf, Line Dance, Schuhplattlerinnen aus Frösau und natürlich Pferden. Musikalisch umrahmt wurde das Fest von den Knoatzen Buam. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden, freiwilligen Helfern und natürlich bei den zahlreichen Gästen. **Vorankündigung:** Am 13. und 14. August 2016 findet ein Spring/Dressur-Turnier am Messnerturm in Rollsdorf statt.



WWW.BIENENHOF-STEBEGG.AT

WOLFGANG
STEBEGG

0664 260 23 55
8160 Weiz Etzersdorf 2

STEBEGG
BICHNEERHONIG
STEBEGG
KANTANIENHONIG
STEBEGG
ARAZIENHONIG

Was unser Eisstockverein sonst noch macht:



Am 1. Mai fand unser Familienwandertag statt. Er sollte uns vom GZ Unterfladnitz nach Breitegg, Grub und über St. Ruprecht wieder nach Unterfladnitz führen. Nach der 1. Labestation in Breitegg beim Poschitzstüberl mussten wir wegen Regens die Route ändern und so marschierten wir wieder über den Kreuzweg direkt nach Unterfladnitz, wo es einen gemeinsamen gemütlichen Abschluss gab.

Am 6. Mai stellten wir zum Anlass, dass unser Sechs-Mann/Frau-Vorstand gemeinsam 300 Jahre alt ist, einen Jubiläumsbaum auf unserer Vereinsanlage auf. Mit weiteren 19 runden Geburtstagen zwischen 20 und 90 Jahren wird es im heurigen Jahr noch genug zum Feiern geben.

Bei unserem 10. Unterfladnitzer Straßenturnier, welches am 4. Juni beim GZ Unterfladnitz stattfand, konnten wir 18 Mannschaften begrüßen. Die Gruppe A gewann, wie schon im Vorjahr, der SPV Zum Bahnhof vor dem TV Unterfladnitz. Den 3. Platz holte sich der ESV Zeil Stubenberg. In der Gruppe B siegte der ESV Oberfladnitz ohne Punkteverlust und wurde somit zum Seriensieger unseres Turniers, denn schon im Jahr 2015 und 2014



konnte Oberfladnitz unser Turnier als Sieger verlassen. Es folgten auf Platz 2 Atus Gleisdorf, 3. wurde der ESV Preding. Beim Schätzspiel kam Franz Ponhold der gesuchten Zahl am Nächsten und gewann somit den von Bgm. Herbert Pregartner gesponserten Geschenkkorb.

Dank an alle, die uns immer unterstützen und an unseren Veranstaltungen teilnehmen.

Vereinsmeisterschaft 2016

Am 23. April 2016 wurde auf der Stocksportanlage in Etzersdorf die Vereinsmeisterschaft ausgeführt. Für die teilnehmenden Mitglieder gab es vom Verein ein Freigetränk.

1. Platz: Matthäus Leiner, Engelbert Wiesenhofer, Gerhard Riegler
2. Platz: Christian Leiner, Franz Steinmann, Walter Schlemmer
3. Platz: Claudia Passath, Maria Schwab, Helmut Rosenauer



12. Stocksportturnier



Der ESV Wollsdorf veranstaltete gemeinsam mit dem ESV Unterfladnitz das 12. Turnier in der Stocksporthalle Wollsdorf. Nach einem harten und spannenden Turnier sicherte sich der ESV Neudorfberg mit seinem 90-jährigen Teamkollegen Fritz Kalcher den sensationellen ersten Platz.

Gemeindevertreter GK Johann Kalcher und GR Ewald Kulmer gratulier-

te dem Jubilar und seiner Mannschaft zum wohlverdienten Turniersieg.

Bei einem gemeinsamen Mittagessen, das der Jubilar den Teilnehmern spendierte, wurde noch ordentlich gefeiert. Alle Anwesenden möchten sich auf diesem Weg nochmals bedanken und wünschen dem lieben Fritz noch viele glückliche und gesunde Lebensjahre.

Die drei Bestplatzierten des Turniers:

1. Platz: ESV Neudorfberg:
Fritz Kalcher mit 90 Jahren, Johann Gutkauf, Alfred Herbst, Johann Reisenhofer
2. Platz: ESV Unterfladnitz:
Team Färber
3. Platz: ESV Wollsdorf

Eine Information des Tennisvereins Unterfladnitz



Die Tennissaison hat bereits begonnen, aber es ist nie zu spät, um einzusteigen.

Neue Mitglieder werden beim TV Unterfladnitz gesucht und SpielerInnen aller Spielstärken sind herzlich willkommen.

Zum Kennenlernen sind die ersten beiden Tennisstunden gratis.

Nähere Infos beim Obmann Bernhard Engelmann unter Tel. 0664/1711525 oder unter bernhardengelmann@gmail.com.

Beim TV Unterfladnitz wird auf zwei Plätzen eine interne Meisterschaft für Damen, Herren und ein Mixedbewerb ausgetragen. Überdies mischen die Herren in diesem Jahr erstmals beim FIT-Cup mit.

Zusätzlich gibt es Ranglistenspiele und jeden Donnerstag ist Freispieltag, wo jeder die Möglichkeit hat zu spielen, ohne sich vorher einzutragen. Wer kommt, spielt – meistens Doppel – mit anschließendem lustigem Beisammensein. Optimal für jedes neue Mitglied, um Kontakte mit anderen zu knüpfen, weil hier der Spaß im Vordergrund steht.

Darüber hinaus finden gemeinsame Aktivitäten auch außerhalb des Tennisplatzes statt. So wird z.B. alljährlich eine Drei-Tages-Wanderung nach Mariazell veranstaltet, bei dem einen oder anderen Beachvolleyballturnier mitgespielt oder beim Energielauf in Weiz gestartet.

Viel Freude bereite allen Teilneh-

mern das viertägige Tenniscamp in Porec, welches auch im nächsten Jahr geplant ist.

Tenniskurs für KINDER:

Vom 1. bis 4. August 2016 findet ein Tenniskurs für Kinder im Alter von 6 bis 16 Jahren statt.

Preis pro Kind: € 59,-

Gespielt wird täglich drei Stunden nach dem Motto „Spiel – Spaß – Tennis“.

Kursbeginn und Gruppeneinteilung am 1. August um 9.00 Uhr bei den Tennisplätzen Unterfladnitz.

Anmeldung: Tennisschule Suppan Tel. 0664/1229610 oder hubertsuppan@hotmail.com oder beim Obmann.

Eine Information des Tennisvereins Rollsdorf

Jahreshauptversammlung

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde Richard Bierbauer zum neuen Obmann gewählt. Sein Stellvertreter wurde Christian Baumgartner.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Andreas Fries für seine Dienste für den UTV Rollsdorf und wünschen dem neuen Vorstand alles Gute.



FORELLEN-BRATEN

auf der Tennisanlage in Rollsdorf

29. Juli 2016, ab 18.00 Uhr

Jetzt zu Sonderpreisen:

**Rasenmäher, Gartenmöbel,
Sonnenschirme bis 4 m, uvm.
für Ihren Garten!**



Willkommen daheim!

In unserem ADEG-Markt
erwarten Sie viele regionale Produkte zu
Spitzenpreisen!

Hans Rosenberger GmbH & CoKG

Baustoffe - Eisenwaren
Brennstoffe - Düngemittel

8181 St. Ruprecht/Raab 43
Tel.: 03178/2920 Fax.: DW 14
e-mail: rosenberger@bauring.at
Internet: www.bauring.at



PERSÖNLICHER SERVICE HÖCHSTE QUALITÄT



**SPENGLER & LACKIERARBEITEN | SPOT-REPAIR
VON KLEINSCHÄDEN | SCHNELLE SCHEIBEN-
REPARATUR | WERKSTATT- & REPARATURSERVICE
PANNENHILFE & ABSCHLEPPSERVICE**

UNGER www.autohaus-unger.at
St. Ruprecht
Ihr persönliches Autohaus



Autohaus Unger | Dietmannsdorferstr. 273 | 8181 St. Ruprecht/Raab | Tel. 03178 5155

VERTRAUENSSACHE Bilanzbuchhaltung

*Genießen Sie
die Natur,*

tanken Sie Kraft und
gönnen Sie sich Momente für sich.
Ihre Buchhaltung
erledigen wir für Sie.



**UNSEREN URLAUB GENIEßEN WIR
VON 11. BIS 24. JULI**

ANITA WOLF-EBERL, Selbst. Bilanzbuchhalterin, Grosspesendorf/Prebuch,
Tel.: 0664 -51 30 255, www.bilanz-buchhaltung.info

Häuser von KOHLBACHER

HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0.9



ST. RUPRECHT

Fünfingerstraße, 2. BA.
Doppelhäuser

120 m² Wohnnutzfläche

- ✓ Eigentum
- ✓ schlüsselfertig
- ✓ voll unterkellert (ca. 64 m²)
- ✓ Doppelcarport
- ✓ Solaranlage
- ✓ Terrasse mit eigenem Garten
- ✓ Balkon
- ✓ Landesförderung

Tel. 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

Kleinanzeigen

Bauernmarkt am St. Ruprechter Hauptplatz

Jeden Samstag von 7.00 bis 11.00 Uhr bäuerliche Spezialitäten: Fleischwaren von Fam. Rupp und Fam. Streilhofer, Brot und Backwaren von Fam. Bloder, Milchprodukte von Fam. Leiner, Gemüse von Fam. Hahn und echtes Steirisches Kernöl von Fam. Strobl.

Vermittlung von Pflegekräften

Josef Neuhold, Rollsdorf 40, 8181 St. Ruprecht/Raab, Tel.: 0676/4800818

Industriegrund zu verkaufen

5.561 m² Industriegrund I neben der B64 in 8181 St. Ruprecht/Raab zu verkaufen.

Anfragen unter office@ps-trans.at oder 0664 / 307 17 73.

Elektrotechniker gesucht – Erland-Lux GmbH

Aufgabengebiet: Planung von Industrieanlagen mittels WSCAD und Bereitschaft für Inbetriebnahmen. Wenn du zwischen 25 und 35 Jahre alt bist und Interesse an neuen Aufgaben hast, bewirb dich: erland.lux@visu-lux.com



Priotax
Mietwagen- & Transportdienst mit Stil.

Priotax - Einsteigen und Wohlfühlen

pro-LINE:
+43(0) 664/487 28 26

Wir fahren unsere Kunden gerne

- **Ambulanzfahrten:** Strahlen-, Chemotherapie- sowie Dialysefahrten - bequem von zu Hause in die Klinik und wieder retour (Verrechnung erfolgt direkt mit der Krankenkasse)
- Personen-Abholung u. Transport
- Flughafentransfer

Termin telefonisch vereinbaren
unter Tel. Nr. **0664 / 487 28 26**

Inh. Maria Schnalzer Kühwiesen 49, 8181
Unterfladnitz Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Dr. Hannes Hausbauer bietet jeweils am letzten Donnerstag im Monat im Gemeindeamt in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr eine kostenlose Rechtsberatung an.

Voranmeldungen unter 03178-2218.

Bausprechtage 2016

Die Bausprechtage mit dem Bausachverständigen der Gemeinde, Herrn Arch. DI Hans-Peter Sperl, finden im Normalfall am 2. Donnerstag in jedem Monat im Gemeindeamt St. Ruprecht statt.

Um telefonische Terminvereinbarung (03178-2218-400) wird gebeten.

Achtung! Redaktionsschluss

für die Ausgabe 3/2016 der St. Ruprechter Gemeindepublikation ist am 05. September 2016.

Yoga ab 21. September 2016

Im Gemeindezentrum Unterfladnitz.

Dienstag, von 19.00 bis 20.30 Uhr

Yoga wirkt Stress auf vielfältige Art entgegen.

Die Körperhaltungen im Yoga bauen tief liegende Verspannungen ab. Die tiefe, gleichmäßige Atmung wirkt beruhigend auf unser Nervensystem. Meditationen und die Verbindung von Bewegung und Atem verhelfen unserem Geist zu mehr Ruhe.

Kursbeitrag: € 100,- (10 Einheiten, je 90 Min.)

Anmeldung bei Nadja Gubisch unter 0664/420 05 69 oder per E-Mail: nadja.yoga@hotmail.com

ASZ Albersdorf GESCHLOSSEN

Das ASZ in Albersdorf hat von **7.7.2016 bis 11.7.2016** wegen dem alljährlichen Feuerwehrfest geschlossen.

Seife und Naturkosmetik

Seifen, Pflegeprodukte, Bade- und Naturkosmetika – einfach selber machen...

Seifensieden - Grundkurs €45,-
23.9.2016 von 15.00 - 18.00 Uhr

Naturkosmetik - 24.9.2016 je €55,-
Basiskurs von 9.00 - 12.00 Uhr
Aufbaukurs von 14.00 - 17.00 Uhr



Mal- und Kreativwerkstatt Martina Brandl
martina.brandl@aon.at - 0664/1860302

Ärztendienst am Wochenende

Juli 2016		
Datum	Arzt	Tel.
02.07./03.07.	Dr. Reinbacher Walter, 8200 Gleisdorf	03112/5644
09.07.	Dr. Meister Ingrid, 8181 St. Ruprecht/Raab	03178/2417
10.07.	Dr. Kurtz Georg, 8200 Gleisdorf	03112/2244
16.07./17.07.	Dr. Zach Jutta, 8200 Gleisdorf	03112/5280
23.07./24.07.	Dr. Kohl Johannes, 8200 Gleisdorf	03112/2187
30.07./31.07.	Dr. Petermichl Herbert, 8181 St. Ruprecht/Raab	03178/2788
August 2016		
06.08./07.08.	Dr. Kurtz Georg, 8200 Gleisdorf	03112/2244
13.08./14.08.	Dr. Kohl Johannes, 8200 Gleisdorf	03112/2187
20.08./21.08.	Dr. Haider Gudrun, 8200 Gleisdorf	03112/6444
27.08./28.08.	Dr. Meister Ingrid, 8181 St. Ruprecht/Raab	03178/2417
September 2016		
03.09./04.09.	Dr. Zach Jutta, 8200 Gleisdorf	03112/5280
10.09./11.09.	Dr. Reinbacher Walter, 8200 Gleisdorf	03112/5644
17.09./18.09.	Dr. Petermichl Herbert, 8181 St. Ruprecht/Raab	03178/2788
24.09./25.09.	Dr. Meister Ingrid, 8181 St. Ruprecht/Raab	03178/2417

> Ärztenotdienst - Telefonauskunft:
Aktuelle Auskünfte erhalten Sie auch unter der Telefonnummer 141

Hurra! Endlich Ferien!



Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche

In Kooperation mit unseren Sport - und Kulturvereinen sowie den Feuerwehren veranstaltet die Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab ein Ferienprogramm für unsere Kinder und Jugendlichen im Alter von 6–14 Jahren mit den verschiedensten Aktivitäten wie Fußball, Tennis, Volleyball, Eisstockschießen, Tischtennis, Golf, Reiten, Laufen, Tanzen usw. (Der Terminkalender ist der Gemeindezeitung beigelegt.)

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das Gemeinde-Bürgerservice 03178/2218!

Gemeinsam etwas erleben, neue Erfahrungen sammeln, chillen und Freunde treffen, neue Leute kennen lernen oder einfach nur Spaß haben. So muss der Sommer sein!



Einen großen Dank an alle teilnehmenden St. Ruprechter Vereine, die in diesem Sommer ein kostenloses Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche anbieten und ihnen zugleich die Möglichkeit geben, in das Vereinsleben hineinzuschnuppern.

Eine bunte Programmvierfalt garantiert, dass die Ferien abenteuerlich, lustig, lehrreich und vielleicht unvergesslich werden.